



## Aus dem Inhalt:

### Klimamobilitätsplan

Auftakt am 25. April



Seite 2

### Barrierefreiheit

Unterwegs mit Handicap



Seite 3

### Bodenseeforum

Steigende Buchungszahlen



Seite 5

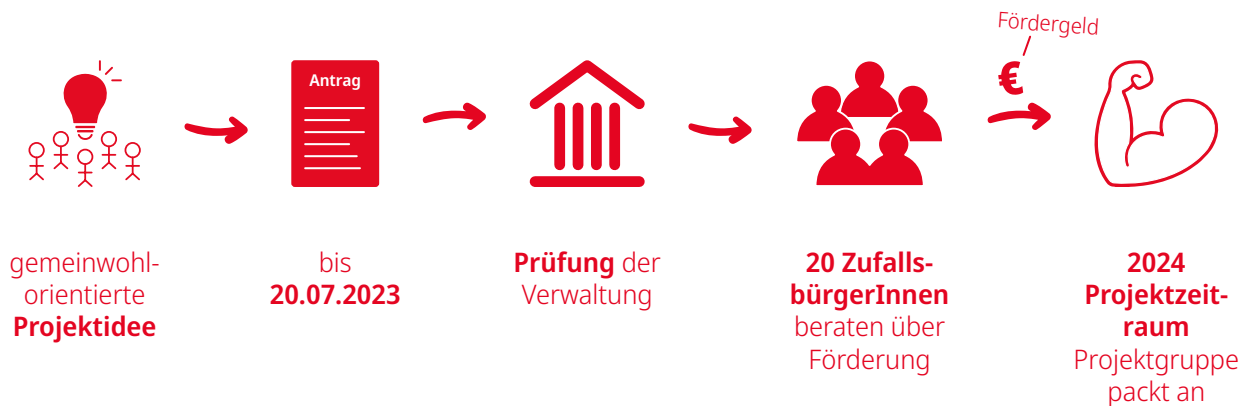
## Bürgerbudget: Projektideen für 2024 gesucht

Konstanzer Vereine, Initiativen und Gruppen können bis 20. Juli Anträge stellen

Viele Vereine haben im März und April ihre Mitgliederversammlung und planen, was sie dieses und kommendes Jahr anpacken wollen. Der Plan, gemeinsam etwas Neues zu gestalten, kann auch zu einem Bürgerbudget-Projekt führen. Von einem Bienengarten über ein Pop-up-Space zu einem 3.000-Schritte-Pfad und der Veranstaltungsreihe „17 Ziele für Konstanz“: Konstanzer Ehrenamtliche haben im Rahmen des Bürgerbudgets schon viel auf die Beine gestellt. Das Bürgerbudget wurde 2019 ins Leben gerufen, um die Bürgerschaft über einen Teil des städtischen Haushalts entscheiden zu lassen und gleichzeitig gute Ideen aus der Zivilgesellschaft finanziell zu unterstützen. Insgesamt 38 Projekte wurden in den letzten vier Jahren durch das Bürgerbudget gefördert.

2023 geht das Bürgerbudget in die 5. Runde. Diesmal im Fokus sind Projekte, die im Jahr 2024 umgesetzt werden sollen. Die Förderkriterien wurden in den vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinien festgelegt. Ein Projekt kann mit maximal 15.000 € gefördert werden. Das Gesamtvolumen des Bürgerbudgets beträgt 100.000 €. Menschen aus Konstanz, die sich zusammenschließen für eine gemeinwohlorientierte Projektidee können einen Antrag auf Förderung stellen. Das kann ein Konstanzer Verein, eine Initiative, eine Nachbarschaft oder eine andere Gruppe von Privatpersonen ab 14 Jahren sein. Gefördert werden können Projekte, die gemeinwohlorientiert sind, den

## Bürgerbudget der Stadt Konstanz



Das Bürgerbudget geht in seine 5. Runde: Bis 20. Juli 2023 können Anträge auf Förderung gestellt werden.

Zusammenhalt stärken und in denen die Projektbeteiligten ehrenamtliche Eigenleistung erbringen. Weitere Pluspunkte für Projektideen sind die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie eine positive Wirkung auf den Klimaschutz.

Die Anträge werden von der Verwaltung gemäß den Richtlinien auf Zulässigkeit geprüft. Im Oktober berät dann, im bewährten Verfahren, ein BürgerInnenrat über die Projektförderungen. Der BürgerInnenrat besteht jedes Jahr aus 20 neu ausgewählten Konstanzerinnen und Konstanzern.

Die sogenannten ZufallsbürgerInnen werden aus dem Einwohnermeldewesen gezogen. Dabei ist die Zusammensetzung nach soziodemografischen Merkmalen wie Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit so, dass es in etwa die Konstanzer Bevölkerung widerspiegelt. Die Förderempfehlungen des BürgerInnenrats werden anschließend dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt. Mit Beginn des Jahres 2024 startet dann der Projektzeitraum und die Antragstellenden können mit der Umsetzung ihrer Idee beginnen.

Wer bereits eine Förderung durch das Bürgerbudget erhalten hat, kann erst nach drei Jahren eine erneute Förderung erhalten. Das Antragsformular, die Richtlinien, Projekte der Vorjahre und alle weiteren Informationen finden sich auf [www.konstanz.de/buergerbudget](http://www.konstanz.de/buergerbudget).

Bürgerbudget-Anträge müssen bis zum 20.07.2023 beim Hauptamt, Abteilung Bürgerbeteiligung, Engagement und Städtepartnerschaften postalisch oder per Mail bei [anjela.griebel@konstanz.de](mailto:anjela.griebel@konstanz.de) eingegangen sein.

## Konstanzer Fragen

Wo kann man in Konstanz Boule spielen?

Nicht nur in Frankreich, auch in Konstanz sind sie jetzt im Frühling besonders oft wieder zu sehen: die Boulespieler mit ihrem Ehrgeiz, ihre Kugel möglichst präzise im Ziel zu platzieren. Plätze hierfür gibt es genug: auf dem Benediktinerplatz, am Seerhein (Höhe Otto-Adam-Straße) sowie in den Strandbädern in Dingelsdorf und Wallhausen.

Zudem haben der Bouleclub Konstanz (im Rosmarinheideweg) und auch der TSV Dettingen am dortigen Rasensportplatz eine Boule-Anlage. Wer der Kugelsportart frönen möchte, kann dies neuerdings auch auf der Laube ausprobieren. Dort, auf Höhe des Bürgeramtes, laden acht fünf Meter lange, parallel zur Fahrbahn platzierte Holzbalken zum Verweilen ein – oder eben zum Boulespielen dazwischen.

Hintergrund ist eine Anregung aus dem Gemeinderat, die Aufenthaltsqualität der Laube mit einfachen Mitteln aufzuwerten. Daraufhin haben MitarbeiterInnen der Technischen Betriebe Konstanz (TBK) die Douglasien-Hölzer mit 40x40 Zentimeter Kantenlänge zur Verfügung gestellt. Die Balken sind so platziert, dass man sie bedarfsweise auseinander schieben kann – etwa für den Fall, dass der Konstanzer Flohmarkt dies erfordert.

## Smart Green City

Von der Strategie in die Umsetzungsphase

Über den offenen Beteiligungsprozess sind zahlreiche Ideen eingegangen, die ExpertInnen zu innovativen Vorhaben weiterentwickelt haben. Diese Projekte tragen dazu bei, gemeinsam mit den BürgerInnen das Leben in der Stadt zu gestalten und zu verbessern.

Mit der Verabschiedung der Strategie in der Gemeinderatssitzung am 29.06. startet der Übergang in die Umsetzungsphase. Nach Prüfung durch den Fördermittelgeber können die beschlossenen Projekte realisiert werden. Hierzu sind alle interessierten BürgerInnen ab Herbst 2023 eingeladen.

Alle Entwicklungen auf [smart-green-city-konstanz.de](http://smart-green-city-konstanz.de)



**Die Jugendvertretung der Stadt geht in ihr zweites Jahr:** Am 23. März wurde zum zweiten Mal die Jugendvertretung in Konstanz gewählt. Insgesamt standen zehn KandidatInnen zur Wahl. Das ist die aktuelle Jugendvertretung der Stadt Konstanz: Neben Oberbürgermeister Uli Burchardt, der die konstituierende Sitzung leitete, stehen Youri Tzschetzsch, Noah Hermanns (neu gewählt mit 301 Stimmen), Khaled Badawi (437 Stimmen), Nello Gugelberger (255 Stimmen), Suela Hoxhaj, Erik Remensperger (262 Stimmen), Nina Wagner (134 Stimmen), Inesa Mehmeti (196 Stimmen), Jan Grathwohl (221 Stimmen), Balduin Klaasen-van Husen und Antje Albicker-Denkler von der Fachstelle Kinder- und Jugendbeteiligung. Nicht im Bild: Johanna Kaas und Ekaterini Fuchs (214 Stimmen).

## RadBonusAktion

Stadtverwaltung sucht Bonuspartner

Gemeinsam mit der Landesinitiative RadKULTUR startet die Stadt erneut eine RadBonusAktion. Einzelhandel, Gastronomie und Museen sind aufgerufen, als Bonuspartner teilzunehmen.

Vom 1. August bis 30. September 2023 erhalten KundInnen bei einem Einkauf im teilnehmenden Geschäft einen Stempel auf einer Bonuskarte. Dazu reicht es, einen Fahrradhelm vorzuzeigen oder auf das außen abgestellte Fahrrad zu verweisen. Wer mindestens zehn Stempel gesammelt hat, kann nach Ende der Aktion an einer Sachpreis-Verlosung teilnehmen.

Teilnehmende Partner erhalten von der Stadtverwaltung ausrei-

chend Bonuskarten zur Ausgabe, Stempel und Stempelkissen. Auf Wunsch gibt es auch Kommunikationsmaterialien. Wer mitmacht, erscheint mit Logo auf der Bonuskarte, zudem wird der Standort als einer der Stempelorte markiert.

Ziel ist es, neben der Freude am Fahrradfahren die Konstanzer Stadtumgebung mit dem Rad neu kennenzulernen. Die teilnehmenden Partner können sich positiv als Multiplikatoren für die Radverkehrsförderung positionieren.

Interessierte wenden sich bitte bis 30. April 2023 per E-Mail an Polina Vorobyeva, Verkehrsplanerin im Amt für Stadtplanung und Umwelt: [Polina.Vorobyeva@konstanz.de](mailto:Polina.Vorobyeva@konstanz.de)



## Klimamobilitätsplan Konstanz

Auftaktveranstaltung am 25. April

Die Stadt Konstanz möchte bis 2035 weitgehend klimaneutral sein. Ein wichtiger Baustein auf diesem Weg ist die Förderung nachhaltiger Mobilität. Dazu erarbeitet die Stadt erstmalig einen sogenannten Klimamobilitätsplan (KMP). Der 2013 beschlossene Masterplan Mobilität 2020+ wird damit abgelöst und fortgeschrieben.

Klimamobilitätspläne sind ein vom Land Baden-Württemberg gefördertes Instrument zur Erreichung der Klimaschutzziele im Verkehr. Darin werden konkrete kommunale Maßnahmen für eine erhebliche und dauerhafte Reduktion der Emissionen im Mobilitätssektor festgelegt. Konkret kann der KMP Konstanz dabei helfen, das gesteckte Ziel der weitgehenden Klimaneutralität bis 2035 durch passende Maßnahmen für den Verkehrssektor zu erreichen. Aufbauend auf einer umfassenden Bestandsaufnahme werden Ziele und Maßnahmen entwickelt und modelliert, die anschließend hinsichtlich ihrer Wirkung und



Die Förderung nachhaltiger Mobilität ist auf dem Weg zur klimaneutralen Stadt ein wichtiger Baustein.

Umsetzbarkeit bewertet und priorisiert werden.

Die Herausforderungen, denen sich Konstanz beim Klimaschutz im

Verkehr stellen muss, sind groß und können nur gemeinsam gelöst werden. Die Erarbeitung erfolgt daher in einem ca. 1,5-jährigen Prozess unter

Einbeziehung der Öffentlichkeit.

**Mitgestalten – vor Ort und online**

Am 25. April 2023 lädt die Stadt

Konstanz zur öffentlichen Auftaktveranstaltung ein. Hier können sich Interessierte über den Prozess informieren und in einer offenen Diskussion Fragen an die PlanerInnen sowie Verantwortlichen aus der Verwaltung stellen. Die Auftaktveranstaltung findet von 17.30 bis 19.30 Uhr im Speichersaal des Konzils statt. Der Verkehrsminister des Landes Baden-Württemberg, Winfried Hermann MdL, wird digital zugeschaltet das Instrument KMP erklären. Neben der Vorstellung des Erarbeitungsprozesses folgt eine Diskussion dazu, was der KMP für Konstanz leisten kann und muss. Dabei wird es die Möglichkeit geben, eigene Fragen und Hinweise in die Debatte miteinzubringen. Für eine bessere Planung wird um Anmeldung bis zum 18. April gebeten:

Weitere Informationen unter [www.konstanz.de/klimamobilitaetsplan](http://www.konstanz.de/klimamobilitaetsplan)



## Abfall vermeiden (2): Die Nutzungsdauer ist entscheidend

Einwegprodukte sind nicht nachhaltig

Was ist nachhaltiger: der Stoffbeutel oder die Plastiktüte? Der Palmblatt- oder der Plastiksteller? Pauschal lässt sich das nicht beantworten. Denn: Die Nutzungsdauer ist entscheidend. Je länger und häufiger ein Produkt genutzt wird, bevor man es entsorgt, desto besser. Die Nutzungsdauer hat einen größeren Einfluss auf die Ökobilanz eines Produktes als das verwendete Material. Ein Stoffbeutel, der nur einmal und dann nie wieder zum Einkaufen mitgenommen wurde, hat eine schlechtere Ökobilanz als

eine stabile Plastiktüte, die über Jahre im Einsatz ist.

Dabei bleibt Plastikvermeidung generell wichtig und richtig. Vor allem, wenn es sich um Einwegkunststoff handelt. Ein Einwegkaffeebecher aus Plastik ist niemals nachhaltig. Ein Mehrwegkaffeebecher aus Plastik ist dagegen sehr nachhaltig, wenn er zu einem Pfandsystem gehört und entsprechend häufig wiederverwendet wird. Abfallvermeidung ist also nicht gleichbedeutend mit Plastikvermeidung.

Abfallvermeidung betrifft alle Materialien, ob nachwachsend oder nicht. Das ist wichtig, denn die Begriffe „nachwachsend“ und „nachhaltig“ werden aktuell leichtfertig verwechselt. Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen, wie zum Beispiel Pappeller und Plastikbecher aus Maisstärke, werden als nachhaltig beworben, obwohl es sich weiterhin um kurz genutzte und schnell entsorgte Produkte handelt.

Die Abfallmenge wird durch Einwegprodukte aus nachwachsenden

Rohstoffen nicht kleiner. Der Ressourcen- und Energieaufwand wird verlagert, nicht verringert. Einwegprodukte aus Bambus oder Palmblättern werden in der Regel nicht in Europa gefertigt, haben lange Transportwege hinter sich und werden nach kurzem Gebrauch meist im Restmüll entsorgt. Die Kompostierung ist in der Praxis faktisch nicht möglich. Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen leisten in diesem Sinne keinen größeren Beitrag zur Abfallvermeidung als andere Pro-

dukte. Entscheidend ist immer die Nutzungsdauer. Je länger ein Produkt genutzt wird, desto besser.

Abfall zu vermeiden, heißt also vor allem, Einwegprodukte zu vermeiden! Und dabei zählt jeder Beitrag, sei es der Verzicht auf das Umrührstäbchen zum Wegwerfen, das Mitbringen von eigenen Tellern zum Picknick, der mehrfache Gebrauch von Tüten und Beuteln zum Einkaufen oder die klassische Vesperbox mit Trinkflaschen in Schule und Arbeitsalltag.



**Nachhaltig dekoriert:** Im Rahmen eines Upcycling-Kunstprojekts hat Künstlerin Nicole Kalitta alten Regenschirmen neues Leben eingehaucht und sie zu bunten Schmetterlingen umgenäht. Als Symbol des Konstanzer Klimafonds bringen diese nun Farbe in die Kanzleistraße. Weitere Infos zum Klimafonds unter [www.konstanzer-klimafonds.de](http://www.konstanzer-klimafonds.de)



Zum internationalen Tag des Waldes am 21. März 2023 hat die Spitalstiftung Konstanz 115 Bäume im Lorettowald gepflanzt. Forstwirt Ernst Scheppel, Försterin Irmgard Weisshaupt und GWÖ-Beauftragte Diana Oppermann (v.l.n.r.) freuen sich über den „Zuwachs“.

## Umweltbewusstsein im Sportbereich

Erster Kunstrasen mit nachhaltiger Verfüllung in Konstanz

Ende März wurde das Granulat des Litzelstetter Kunstrasenplatzes ausgetauscht: Statt des bisherigen EPDM-Granulats wurde nun der nachhaltige Füllstoff Kork eingesetzt. Damit kommt die Stadt Konstanz im Sportbereich jetzt schon ihrer Verpflichtung im Zuge des anstehenden EU-Verbotes gegen das bewusste Ein-

bringen von Mikroplastik in die Umwelt nach.

Der neue Kork-Füllstoff bietet gute Dämpfungseigenschaften für den Sport, wird nachhaltig in Portugal aus der Rinde der Korkeiche gewonnen und ist zu 100 Prozent biologisch abbaubar. Der Platz wurde zum 27. März wieder für den Sportbetrieb

freigegeben. Die Kosten für den Austausch liegen bei 27.000 €.

Im Sommer 2023 steht die Sanierung von zwei weiteren Kunstrasenplätzen an: das Sportzentrum Wollmatingen und der Waldheim-Sportplatz. Auch dort werden nachhaltige Füllmaterialien zum Einsatz kommen.

## Radverkehr und Umwelt im Blick

Bilanz zum Winterdienst 2022/23

Die Technischen Betriebe der Stadt Konstanz (TBK) verzeichneten in diesem Winter 16 Einsätze mit Glatt-eisalarm und rund 25 Einsätze mit stellenweisem Glatteis. Laut Henry Rinklin, Leiter der Stadtreinigung, ist diese Bilanz als durchschnittlich im Vergleich zu den letzten Jahren zu bewerten.

### Nachhaltig mobil auch im Winter

Bei vollem Einsatz sind 70 Mitarbeitende im Winterdienst tätig. Sie räumen Straßen und Wege nach dem sogenannten „Differenzierten Winterdienst“. Das heißt, dass sie die Straßen und Wege anhand einer Prioritätenliste von Eis und Schnee befreien.

In den letzten Jahren ist der Radverkehr in Konstanz verstärkt in den Fokus gerückt. Das hat auch Auswirkungen auf die Durchführung des Winterdienstes. Je mehr Fahrräder im Winter sicher fahren können, desto weniger Autos sind unterwegs, was aus Umweltsicht gut ist.

Dabei haben die TBK immer auch

ihren eigenen CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Blick, gerade auch im Hinblick auf den Spritverbrauch des Fuhrparks, denn ein Räumfahrzeug unter Vollast verbraucht recht viel. Die TBK wägen bei ihrem Einsatz daher genau ab, wie viel Einsatz wichtig und vertretbar ist. Vorrang hat dabei die Sicherheit der VerkehrsteilnehmerInnen.

### Umweltbelastung geringhalten

Die TBK verwenden Feuchtsalz. Dabei wird das Salz beim Streuvorgang mit einer Sole besprüht, was eine deutlich bessere Umweltbilanz aufweist als Trockensalz oder gar Splitt. Trotzdem versuchen die TBK, so wenig wie möglich davon einzusetzen – und so viel wie notwendig. „Wir sind immer mit der Entscheidung konfrontiert: Kannst du das Feuchtsalz im Depot lassen und dadurch die Umwelt schonen oder bist du froh, dass du gestreut hast und du damit möglicherweise viele Unfälle verhindern konntest“, sagt Henry Rinklin.



Dank der Förderung über den Konstanzer Klimafonds gibt es seit Kurzem in der Stadtbibliothek Konstanz eine Saatgutbibliothek. Hier kann man kostenlos sortenreines Saatgut von Gemüse, Kräutern und Blumen „ausleihen“. Dieses Saatgut wird dann zu Hause auf dem Balkon oder im Garten angebaut. Bei der Ernte sollten einige Samen aufbewahrt und getrocknet werden, um diese dann – wie ein Buch – zurück in die Bibliothek zu bringen.



## Konstanz barrierefrei

Die Stadt zum See erfahren und erleben mit Handicap

Durch den Beitritt zur Erklärung von Barcelona „Die Stadt und ihre behinderten MitbürgerInnen“ hat sich die Stadt Konstanz 2008 zur Verbesserung der Lebensverhältnisse von Menschen mit Behinderung in besonderem Maße verpflichtet. Der Konstanzer Aktionsplan Inklusion legt Maßnahmen zur Inklusion in Konstanz fest. Orientiert sind diese am Aktionsplan der Bundesregierung zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

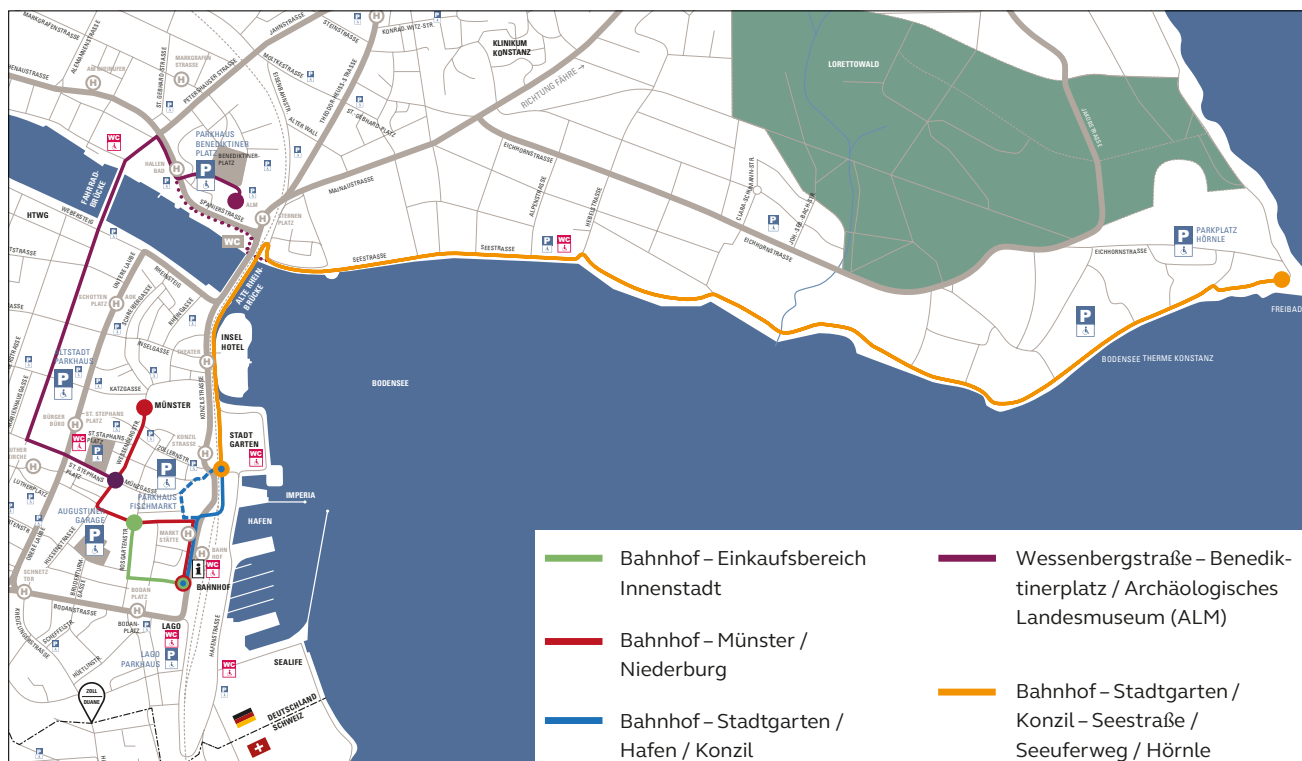
Der Behindertenbeauftragte der Stadt Konstanz wird vom Gemeinderat auf fünf Jahre gewählt. Derzeit ist Stephan Grumbt Ansprechpartner für Fragen, Sorgen und Ideen rund um Inklusion: [stephan.grumbt@konstanz.de](mailto:stephan.grumbt@konstanz.de)

Stephan Grumbt wird seit 2016 von einem ehrenamtlichen Beirat beratend unterstützt. Der Beirat setzt sich aus BürgerInnen mit Fachkenntnissen und VertreterInnen von Institutionen mit Erfahrungen im Bereich Behinderung / Inklusion und Soziales zusammen.

### 99 Rampen für Konstanz

„Rampen nutzen, Barrieren überwinden!“ – unter diesem Motto setzt sich Stephan Grumbt für barrierefreien Zugang zu allen öffentlichen Gebäuden ein. Unterstützt von der Cerlowa-Stiftung um Carl O. Walser wurde die Aktion „99 Rampen für Konstanz“ ins Leben gerufen und präsentiert ein umfassendes Informations- und Leitsystem für Menschen mit Handicap. 50 mobile Rampen stehen inzwischen zur Verfügung und können kostenlos bzw. mit einer kleinen Spende beantragt werden – einige davon werden bereits rege genutzt. Das Formular zur Bewerbung um eine der Rampen ist auf [konstanz.de/barrierefreiheit](http://konstanz.de/barrierefreiheit) downloadbar.

In der Online-Karte unter [wheelmap.org](http://wheelmap.org) sind weltweit rollstuhlgerechte Orte vermerkt und können dort auch bewertet werden.



Barrierefreie Touren durch Konstanz: Auf diesen Wegen klappt es ganz ohne Hindernisse.

### Unterwegs mit der Bahn

Einfach zwei Tage im Voraus die Mobilitätszentrale der Deutschen Bahn kontaktieren (+49 30 65 212 888, [msz@deutschebahn.de](mailto:msz@deutschebahn.de)) und die An- bzw. Abfahrtszeiten mitteilen. Es steht dann zu den angegebenen Zeiten vor Ort ein Mitarbeiter zur Verfügung, der beim Ein- bzw. Aussteigen behilflich ist. Die Servicestelle ist täglich von 6 – 22 Uhr erreichbar. Mehr Informationen unter [www.bahn.de/barrierefrei](http://www.bahn.de/barrierefrei).

### Mobilitätszentrale

Die Tourist-Information im Bahnhof bildet gemeinsam mit der Deutschen Bahn und der Schweizerischen Bundesbahn die Mobilitätszentrale Konstanz. Diese berät gerne zum barrierefreien Angebot in der Region: Marketing und Tourismus Konstanz GmbH, Bahnhofplatz 43, 78462 Konstanz, 07531/1330-30, [counter@konstanz-info.com](mailto:counter@konstanz-info.com)

Zugang und Behinderten-WCs auf allen Schiffen. Zusätzlich sind zwei Plätze im Innenraum speziell für Rollstühle integriert. Menschen mit Schwerbehindertenausweis und gültiger Wertmarke (ÖPNV) fahren kostenlos. Weitere Infos: 07531/3639320 sowie auf [www.der-katamaran.de](http://www.der-katamaran.de).

### Elektromobile für Stadterkundungen

Mobil sein trotz körperlicher Einschränkungen – in der malerischen Konstanzer Altstadt und darüber hinaus. Diese Chance bieten die drei Elektromobile, die in der Tourist-Information im Bahnhof bequem ausgeliehen werden können. Die kompakten, elektrisch angetriebenen Fahrzeuge sind wendig, einfach zu bedienen und zugelassen in den Stadtbussen. Dieses Angebot richtet sich gleichermaßen an Einheimische wie Gäste. Initiiert von Stephan Grumbt, Behindertenbeauftragter der Stadt Konstanz, sowie der Marketing und Tourismus Konstanz GmbH, sind die Elektromobile ein attraktives Angebot, um trotz körperlicher Beeinträchtigung mühelos und zuverlässig mobil zu sein.

Für das Fahren eines Elektromobils (max. 6 km/h) wird kein Führerschein und kein Vorwissen benötigt. Es erfolgt eine persönliche Einweisung in die Handhabung durch die MitarbeiterInnen vor Ort. Zudem gibt es eine Bedienungsanleitung zum Mitnehmen. Die Aufwandsentschädigung für das Leihen eines Elektromobils beträgt 5 Euro pro angefangene Stunde (bzw. 2,50 Euro für InhaberInnen des Konstanzer Sozialpasses). Im Rahmen einer Stadtführung ab der Tourist-Information ist die Ausleihe kostenlos. Bei Führungen am Sonntagnachmittag ist die Nutzung leider nicht möglich, da die Elektromobile nachmittags nicht mehr zurückgegeben werden können. Eine Vorab-Reservierung wird empfohlen. Sie erfolgt über die Tourist-Information im Bahnhof unter 07531/1330-32 oder [counter@konstanz-info.com](mailto:counter@konstanz-info.com).

### Mietbedingungen

- min. 1 Stunde, max. 4 Stunden
- Nutzung in Akku-Reichweite
- Versicherung über Haftpflichtversicherung der ausleihenden Person
- Vor der Ausleihe muss ein Mietvertrag unterschrieben werden
- Pfand muss nicht hinterlegt werden, aber die Ausweisnummer wird notiert

### Stadtführung für Blinde und Sehbehinderte

Konstanz riechen, hören, fühlen, begreifen: Die 2-stündige Stadtführung für Blinde und Sehbehinderte bietet Menschen mit Handicap ein einzigartiges Konstanz-Erlebnis. Im Hafen geben Wasser und Schiffe sowie Möwen und Menschen einen Eindruck vom drittgrößten Binnensee Europas. TeilnehmerInnen erfahren zudem anhand eines Modells mehr über die Bedeutung der Kaufmannsstadt Konstanz im Mittelalter, während sie das Konzilgebäude ertasten. Der Klang der Schritte im Münster, das „Ermessen“ der alten Säulen, der einzigartig weiche Sandstein, geschnitzte Portaltüren, Bodengrabplatten und viele weitere Gegenstände machen zudem den Charme und die Geschichte des rund 1400 Jahre alten Münsters spürbar. Das bronzenes Relief am Münsterplatz, das die Altstadt aus der Vogelperspektive darstellt, gibt weitere einzigartige Eindrücke über die Dimensionen und Formen von Konstanz. Nähere Infos: 07531/1330-26 oder [walther@konstanz-info.com](mailto:walther@konstanz-info.com).

### Taktiler Stadtmodell

Auf dem Münsterplatz steht seit 2010 ein tastbares Bronzerelief, das die Stadt aus der Vogelperspektive zeigt. Das Modell ist so gestaltet, dass es sehbehinderten Menschen eine Orientierung in den Gassen der Altstadt ermöglicht. Die wichtigsten Straßennamen sind in Braille – der Blindenschrift – vorhanden. Auch mobilitätseingeschränkte Personen können an das Modell mit ihrem Rollstuhl heranfahren. Seit Oktober

2022 steht ein zweites taktiler Stadtmodell im Stadtgarten.

### Freizeit barrierefrei

Die Ausstellungsräume des Rosgartenmuseums sind barrierefrei mit Lift zu erreichen, das Museumscafé über eine temporär installierte Rampe (Vor Anmeldung unter 07531/900-2246 erbeten). Auch die Städtische Wessenberg-Galerie im Kulturzentrum am Münster ist über den Aufzug und eine Rampe erreichbar. Zudem gibt es hier ein Behinderten-WC. Gleiches gilt für das Archäologische Landesmuseum Baden-Württemberg. Das Bodensee-Naturmuseum im Sea Life ist rollstuhlgerecht und hat ein Behinderten-WC. Die Kunstgrenze Konstanz-Kreuzlingen liegt im Freien und ist rollstuhlgerecht. Eine Begleitperson wird hier jedoch empfohlen.

Alle Spielstätten des Theaters Konstanz sind behindertengerecht: Die Spiegelhalle ist über eine Rampe zugänglich, Werkstatt und Stadttheater verfügen über einen Aufzug. Plätze für Rollstuhlfahrer stehen zur Verfügung. Beim Kartenkauf muss darauf hingewiesen werden, dass Rollstuhlplätze benötigt werden.

Bis auf wenige Ausnahmen sind die Wege im Mainaupark für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte geeignet. Auch für andere Behinderungen (z.B. Seh-, oder Gehörgeschädigte) gibt es spezielle Gartenerlebnisse. Im „Garten für Alle“ gibt es Pflanzen in Hand-Höhe zum Riechen und Fühlen sowie Informationstafeln in Blindenschrift. Für gehbehinderte und ältere Gäste stehen am Festland- und Hafeneingang zudem kostenlos Rollstühle zum Ausleihen zur Verfügung. Elektromobile können im Blumenjahr von Mitte März bis Mitte Oktober auf der Insel gemietet werden (15 Euro / 3 Stunden, jede weitere Stunde 1 Euro). Eine Reservierung ist empfohlen: 07531/3030, [info@mainau.de](mailto:info@mainau.de). Der Inselbus bringt BesucherInnen von Mitte März bis Mitte Oktober vom Festlandeingang zum Parkplatz des Restaurants Schwedenschenke im Herzen der Insel (1,50 Euro pro Person pro Fahrt, für Inhaber der Senioren-Jahreskarte kostenfrei).

Alle Bäder der Bädergesellschaft (außer das Hallenbad am Seerhein) sind behindertengerecht ausgestattet, die Therme im Speziellen. Auf der Übersichtsseite der Marketing- und Tourismus GmbH Konstanz findet sich zudem eine Auflistung an barrierefreien Restaurants und Cafés.

Ausführliche Infos:



Über die klappbare Rampe in den Bus: So können Fahrgäste helfen.

### Behindertenstadtplan

Neben Standorten zu Behindertenparkplätzen sind im gesonderten Behindertenstadtplan auch -WCs verzeichnet. Der Plan kann als pdf auf [konstanz.de](http://konstanz.de) geladen und auch heruntergeladen werden. Über das städtische Geoportal können NutzerInnen außerdem auf den offiziellen Online-Stadtplan. In diesem können verschiedene „Points of interest“ (POI) eingeblendet werden, also eine persönliche Auswahl an relevanten Orten. Über den Reiter „Verkehr“ finden sich Stellplätze für Behinderte sowie unter „Öffentliche Einrichtungen“ entsprechende Toiletten.

Die öffentlichen Behindertentoiletten sind mit einem Euro-WC-Schlüssel zugänglich. Er kann bei Vorlage des Schwerbehindertenausweises für 24 Euro an der Infotheke des Bürgerbüros (Untere Laube 24, 78462 Konstanz) erworben werden kann.

### Schiffahrt

Die Bodenseeschiffahrt bietet barrierefreie Zugänge auf die Unterdecks aller Schiffe. Zu beachten ist, dass die Beförderung von Rollstühlen vom Pegelstand des Bodensees in Konstanz abhängig ist. Weitere Infos: 07531/36400 sowie auf [www.bsb.de/barrierefreiheit](http://www.bsb.de/barrierefreiheit).

Alle Schiffe der Fähre Konstanz-Meersburg sind barrierefrei zugänglich. Die beiden neuesten Fährschiffe, Tabor und Lodi, haben zudem über einen Personenaufzug für Rollstuhlfahrer eine Zugangsmöglichkeit auf das Oberdeck, auf dem sich auch das WC befindet. Alle anderen Fährschiffe verfügen an den Seiten der Fahrbahndecks über spezielle Aufenthaltsbuchten für Rollstuhlfahrer. Weitere Infos: 07531/803-3000 sowie auf [www.stadtwerke-konstanz.de/faehre](http://www.stadtwerke-konstanz.de/faehre).

Auch der Katamaran Konstanz-Friedrichshafen bietet barrierefreien



Zwei taktiler Stadtmodelle machen Gebäude und Wege im Innenstadtbereich ertastbar: Am Gondelehafen und am Münsterplatz.



# "Die Stadt zum See. Hat viele schöne Stellen."

Stellenangebote der Stadt Konstanz sowie der städtischen Eigenbetriebe

## KULTUR

MeisterIn für **Veranstaltungstechnik / BühnenmeisterIn**, unbefristete Vollzeit, Theater, Bewerbungsschluss: 10.04.2023

## SOZIALES

Mehrere **ErzieherInnen**, i.d.R. unbefristete Vollzeit, Sozial- und Jugendamt, Bewerbungsschluss: 31.12.2023

## TECHNIK

**BauingenieurIn, Abteilungsleitung** Planung und Bau, unbefristete Vollzeit, Entsorgungsbetriebe, Bewerbungsschluss: 10.04.2023

**Saisonkraft Gartenhilfe**, befristete Vollzeit, Technische Betriebe, Bewerbungsschluss: 11.04.2023

**VermessungsingenieurIn**, SGL Liegenschaftskataster, unbefristete Vollzeit, Amt für Liegenschaften und Geoinformation, Bewerbungsschluss: 23.04.2023

**Fachkraft für Stadtbäume**, unbefristete Vollzeit, Technische Betriebe, Bewerbungsschluss: 30.04.2023

**Fachkraft für Baumpflege**, unbefristete Vollzeit, Technische Betriebe, Bewerbungsschluss: 30.04.2023

**GartenarbeiterIn**, unbefristete Vollzeit, Technische Betriebe, Bewerbungsschluss: 30.04.2023

## VERWALTUNG

**MitarbeiterIn Stadtkasse**, Elternzeitvertretung, KämmererIn, Bewerbungsschluss: 10.04.2023

**Verwaltungsfachangestellte/r**, unbefristete Teilzeit, Bürgerbüro, Bewerbungsschluss: 10.04.2023

**GeographIn / StadtplanerIn / Immobilienwirtschaft (B.A.) als ProjektmanagerIn** für Flächenmanagement, Vollzeit, Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Bewerbungsschluss: 10.04.2023

**Stellvertretende Amtsleitung**, unbefristete Vollzeit, Rechnungsprüfungsamt, Bewerbungsschluss: 17.04.2023

**Sachbearbeitung** für den Bereich Sozialhilfe, unbefristete Vollzeit, Sozial- und Jugendamt, Bewerbungsschluss: 23.04.2023

MitarbeiterIn für die **Anmeldung / Telefonzentrale**, befristete Teilzeit, Entsorgungsbetriebe, Bewerbungsschluss: 23.04.2023

**ArchitektIn**, unbefristete Vollzeit, Hochbauamt, Bewerbungsschluss: 23.04.2023

**MitarbeiterIn**, unbefristete Teilzeit, Bürgerbüro mit Hauptkasse, Ortsverwaltung Dettingen-Wallhausen, Bewerbungsschluss: 23.04.2023

**Sachbearbeitung Controlling**, unbefristete Vollzeit, Hochbauamt, Bewerbungsschluss: 01.05.2023

**Sachbearbeitung kaufmännische Abteilung**, unbefristete Vollzeit, Entsorgungsbetriebe, Bewerbungsschluss: 01.05.2023

## PRAKTIKUM/AUSBILDUNG/STUDIUM/FSJ

Ausbildung Fachkraft für **Lagerlogistik**, Technische Betriebe, Bewerbungsschluss: 16.04.2023

**Wissenschaftliches Volontariat**, befristete Vollzeit, Kulturamt, Bewerbungsschluss: 14.05.2023

**Freiwilliges Soziales Jahr** (ab September 2023), Konstanzer Schulen, Infos: 07531/900-2903 oder lena.hommel@konstanz.de

**Freiwilliges Soziales Jahr**, Stadtteilzentrum Treffpunkt Petershausen, Infos: 07531/51069 oder treffpunkt.petershausen@konstanz.de



#SchöneKonstanzerStellen

Freiwilliges Soziales Jahr, Kita Gustav-Schwab, Infos: 07531/8022872 oder kitagustavschwab@konstanz.de



**JOBS & AUSBILDUNGSPLÄTZE**  
[www.konstanz.de/karriere](http://www.konstanz.de/karriere)



Unsere Stellenangebote verstehen sich (m/w/d)



KONSTANZ  
Die Stadt zum See

Klimaschutz das ganze Jahr über – mit dem Konstanzer Klimafonds  
[www.konstanzer-klimafonds.de](http://www.konstanzer-klimafonds.de)



Für mehr Feste ohne Reste!  
Verleih von Geschirr, Pfandbechern, Spülmobil und Toilettenwagen.

Infos und Preise:  
[www.ebk-konstanz.de](http://www.ebk-konstanz.de)



KONSTANZ  
Die Stadt zum See



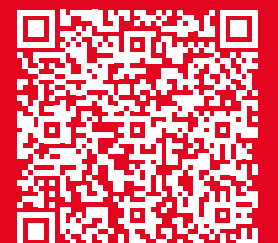
KONSTANZ

## JUGENDSCHÖFFINNEN UND JUGENDSCHÖFFEN FÜR DIE AMTSZEIT 2024 - 2028 GESUCHT

Für dieses verantwortungsvolle Amt suchen wir BewerberInnen, die zwischen 25 und 69 Jahren (Stichtag 01.01.2024) und deutsche/r Staatsangehörige/r sind sowie in Konstanz wohnen.

Bewerbungen können bis 28.04.2023 an: [sja@konstanz.de](mailto:sja@konstanz.de) gesendet werden.

Ausführliche Informationen finden Sie unter [www.schoeffenwahl2023.de](http://www.schoeffenwahl2023.de).





## Führung über die Kläranlage und Besuch der Abfallwirtschaft

Blick hinter die Kulissen der EBK am 20. und 27. April

Die Entsorgungsbetriebe (EBK) erfüllen eine für die Stadt Konstanz immens wichtige Aufgabe: die Entsorgung von Abfall und Abwasser. Darum laden die EBK an zwei Donnerstagen im April zu einem Blick hinter die Kulissen ein.

Am 20. April um 17.30 Uhr startet die Führung über die Kläranlage. Die Konstanzer Kläranlage ist die größte Anlage am Bodensee. Täglich fallen in den angeschlossenen Gebieten bis zu 40 Millionen Liter Abwasser an, die in der Konstanzer Kläranlage gereinigt werden. Die Führung begleitet den Weg über die verschiedenen Reinigungsstufen und -becken. Dabei wird gezeigt, wie vielfältig die Prozesse sind, mit denen das Wasser aufwendig von Schmutz- und Schadstoffen befreit wird, bevor es zurück in den Seerhein geleitet werden kann. Auch das Thema Energie wird angesprochen: Die Kläranlage ist nämlich nicht nur Energieverbraucher, sondern auch nachhaltiger Energieproduzent! Die Führung dauert etwa 90 Minuten und die Teilnahme ist kostenfrei. Nur eine Anmeldung ist vorab erforderlich.

Am 27. April um 17.30 Uhr startet die Führung über den Wertstoffhof und das Betriebsgelände der Abfall-

wirtschaft. Die Führung steht unter dem Titel: Abfall ist nicht immer Müll. Beim Besuch von Umlade- und Sammelstationen wird erklärt, was mit den verschiedenen Abfallarten passiert, nachdem sie in die Verantwortung der EBK übergegangen sind. Dabei wird deutlich, welch wichtigen Beitrag die Abfalltrennung zu einem funktionierenden Recyclingkreislauf leistet. Natürlich wird im Zuge dieser Führung auch die orangefarbene

Flotte, die großen Müllfahrzeuge, genau in Augenschein genommen. Diese Führung dauert ebenso etwa 90 Minuten, die Teilnahme ist kostenfrei nach Voranmeldung möglich.

Beide Führungen finden auf dem Betriebsgelände der EBK im Konstanzer Industriegebiet statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, darum wird um Anmeldung gebeten: per Mail an [steuerer@ebk-tbk.de](mailto:steuerer@ebk-tbk.de) oder telefonisch unter 07531/996-171.



Die Konstanzer Kläranlage reinigt bis zu 40 Millionen Liter Abwasser – täglich!

## Tempo 30

Was hat Einfluss auf eine mögliche Ausweisung?

Flächendeckend Tempo 30 in der Stadt: Das bedeutet mehr Aufenthaltsqualität für Menschen und mehr Mobilität jenseits des motorisierten Individualverkehrs. Das Straßenverkehrsrecht des Bundes setzt Kommunen aber enge Grenzen, nach eigenem Ermessen Tempo-30-Zonen einzurichten. Hierfür muss es, so die Straßenverkehrsordnung, triftige Gründe geben – so zum Beispiel Aspekte der Verkehrssicherheit oder der Schutz von Anwohnern vor Lärm und Abgasen. Wie viele andere Kommunen fordert auch Konstanz, Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit dort anzuordnen, wo die Stadt es für sinnvoll erachtet – auch für ganze Straßenzüge, auf Hauptverkehrsstraßen und ggf. auch stadtweit als Regelhöchstgeschwindigkeit.

Für Konstanz setzen das Vorbehaltensnetz und der Lärmaktionsplan den

Rahmen für Temporeduzierungen. So müssen Vorbehaltensstraßen – sie verbinden die Stadtteile und Gemeinden miteinander – als Grundgerüst des Straßennetzes Leistungsfähigkeit und Verkehrsfluss gewährleisten. Da gilt Tempo 50. Andererseits wurden im Konstanzer Lärmaktionsplan Schwerpunkte festgelegt – und damit eine Systematik zur Lärminderung an Hauptverkehrsstraßen. An diesen Schwerpunkten in Allmannsdorf, Wollmatingen, Petershausen und dem Altstadtring wurden Temporeduktionen umgesetzt.

Das Amt für Stadtplanung und Umweltschutz erarbeitet aktuell einen Entwurf für die Stufe 3 des Lärmaktionsplans. Beschließen zunächst der Technische und Umweltausschuss, dann der Gemeinderat insgesamt die Pläne, können sie im Anschluss sukzessive umgesetzt werden.

## solarLAGO Vereinsgründung

Neustart für mehr erneuerbare Energien in der Bodenseeregion

Das Netzwerk für erneuerbare Energien in der Bodenseeregion hat sich am 16. März 2023 auf dem Konstanzer Innovationsareal offiziell als Verein „solarLAGO – smart energy network“ gegründet. Den Vereinsvorstand bilden Joachim Plesch (1. Vorsitzender, Gorfion Green Energy GmbH), Dr. Kristian Peter (2. Vorsitzender, ISC Konstanz e.V.), Dr. Eric Rüländ (RCT Power GmbH), Titus Zahn (Zahn Solartechnik) und Eric Hueber (HMF Mobility GmbH). 15 Gründungsmitglieder, darunter Unternehmen, gemeinnützige Organisationen sowie öffentliche Institutionen, wollen sich im Verbund für die Förderung erneuerbarer Energien im Sinne des Klimaschutzes einsetzen. Nach dem Vorbild von BioLAGO und cyberLAGO sollen noch viele weitere Mitglieder folgen.

Die Besonderheit bei solarLAGO: Als Fördermitglied kann in Zukunft auch

jede Privatperson den Verein unterstützen. Geschäftsführer des Vereins wird Alexander Schuler. Er tritt am 1. Mai seine neue Stelle als „Klimawirtschaftsförderer“ bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Konstanz an. Hier wird sein Aufgabengebiet am Schnittpunkt von Wirtschaft und Klimaschutz liegen. „Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und kann es kaum erwarten loszulegen“, so Schuler. Der nächste Schritt ist die Eintragung in das Vereinsregister. Danach können dann auch die reguläre Mitgliedschaft oder die Fördermitgliedschaft beantragt werden. Die Planung für den Start weiterer Initiativen zur Förderung von erneuerbaren Energien beginnen ab sofort. Dazu zählt unter anderem der Kapazitätsausbau im Handwerk, durch den in Konstanz günstigere Rahmenbedingungen für Handwerksbetriebe im Ausbaugewerbe geschaffen werden sollen.

## Einführung der Bodenseecard West zum

Erweitertes Mobilitätsangebot für Übernachtungsgäste

Am 2. März hat der Gemeinderat die Einführung der Bodenseecard West beschlossen. Diese ersetzt ab April 2023 die Konstanzer Gästekarte.

Mit der Bodenseecard West profitieren Übernachtungsgäste in Konstanz nicht nur von Ermäßigungen bei verschiedenen Freizeitangeboten und Dienstleistungen, sondern können auch den öffentlichen Personennahverkehr nutzen. Während bislang mit der Konstanzer Gästekarte eine kostenlose Nutzung der städtischen Busse in Konstanz mög-

lich war, wird das Mobilitätsangebot mit der Bodenseecard West deutlich ausgeweitet. Übernachtungsgäste können dann den Nahverkehr im Landkreis Konstanz und nach Stein am Rhein sowie Überlingen entgeltfrei nutzen. Für diverse Schifffahrtslinien gibt es Ermäßigungen. Auch das Klima kann von den Neuerungen profitieren: Durch ein gemindertes Verkehrsaufkommen in Konstanz und der Region Westlicher Bodensee kann der CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduziert werden.

## Kreissaal Konstanz

Normalbetrieb seit 1. April

Sieben Tage die Woche, 24 Stunden: Der Konstanzer Kreissaal ist zurück im Normalbetrieb. Die vergangenen fünf Monate musste wegen Personalmangel je eine Woche im Monat geschlossen werden. Nun wurde ein neues System mit Beleghebammen eingerichtet, das allen größere Planungssicherheit ermöglicht. Die Hebammen sind selbstständig in einer Partnerschaftsgesellschaft tätig. „Das Team lebt wieder“, freut sich Dr. Andreas Zorr, Chefarzt der Konstanzer Frauenklinik.

## Bodenseeforum Konstanz

Steigende Buchungszahlen und ein erfolgreiches Veranstaltungsjahr 2022

2022 war das bisher erfolgreichste Jahr im Bodenseeforum Konstanz seit Eröffnung des Hauses 2016. Entsprechend der Lockerungen bzw. der Aufhebung der Corona-Regeln nahm der Veranstaltungsbetrieb wieder Fahrt auf und entwickelte sich sehr positiv. An 177 Veranstaltungstagen wurden 71 verschiedene Veranstaltungen durchgeführt. Rechnet man dazu die nötigen Umbau- und Wartungstage, so ergibt das für das Jahr 2022 eine Auslastung von 80%. Besonders beeindruckend ist dabei, dass es sich bei 57% der Veranstaltungen um Konstanzer Firmen oder Institutionen handelte. Das unterstreicht die Bedeutung des Hauses als regionales Veranstaltungshaus: Die Veranstaltenden wollen vor Ort planen und ihre nationalen, aber auch internationalen Gäste an den Bodensee einladen. Durch Gäste des Bodenseeforum Konstanz konnten 2022 bei Tagungen knapp 5.000 Übernachtungen generiert werden. Nicht berücksichtigt wurden dabei Zusatznächte sowie die wieder vermehrt stattfindenden Kultur- und andere öffentliche Veranstaltungen.

Besonders erfreulich ist auch die starke Kundenbindung an das Haus. 71% der KundInnen aus 2022 waren sogenannte Wiederkehrer, die in den Vorjahren bereits mindestens eine Veranstaltung im Haus durch-

geführt hatten. Zudem buchten 11% der Neukunden im Nachgang bereits einen weiteren Termin im Bodenseeforum. Die Vielzahl an Veranstaltungen trug dazu bei, dass erstmalig seit Ausbruch der Pandemie mit den

Betriebserträgen (1.086.000 €) die Millionenmarke überschritten wurde. Im Vergleich zum Vorjahr konnte der Umsatz verdoppelt werden. Entsprechend kann das Bodenseeforum das Wirtschaftsjahr 2022 mit einem

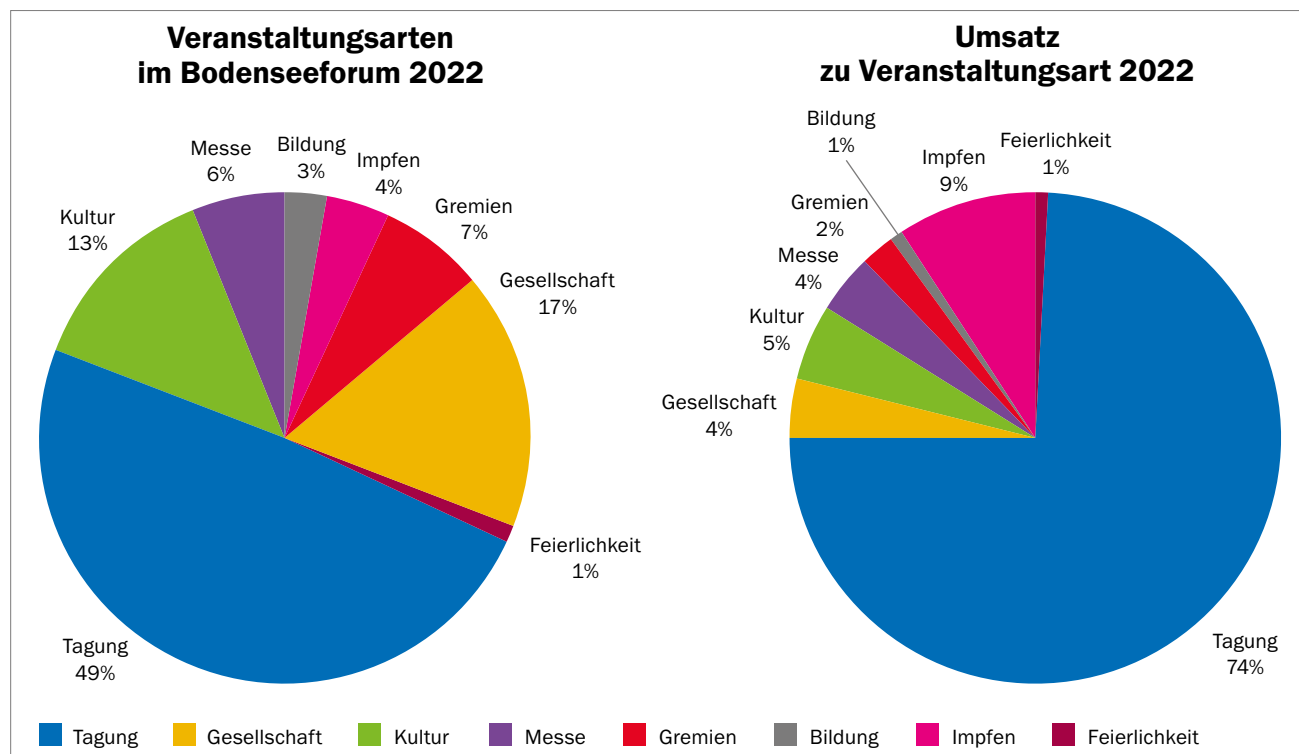
operativen Zuschuss von 2.060.000 € – fast 400.000 € weniger beenden als im Wirtschaftsplan 2022 angesetzt. Das bedeutet umgerechnet etwa 23,58 € pro KonstanzerIn.

Die Buchungslage ist sehr erfreulich:

Für 2023 sind aktuell 87 Veranstaltungen an 173 Veranstaltungstagen geplant. Rechnet man die Umbautage mit ein, liegt die Auslastung des Hauses schon jetzt bei 75%. Kurzfristige Anfragen kommen das Jahr über dazu. Generell ist zu beobachten, dass die Veranstaltenden wieder mit längerer Vorlaufzeit planen. So ist der Veranstaltungskalender 2024 so gut gefüllt, dass nicht mehr alle Anfragen ermöglicht werden können.

2023 lädt das Bodenseeforum wieder zu vielen Publikumsmessen ein, darunter sind etablierte Veranstaltungen wie die „ARTE Konstanz“ und der „Kunst- und Designmarkt“. Die „Gesundheitstage Bodensee“ werden erstmals nach der Pandemie wieder in Konstanz stattfinden. Auch neue Formate wie die „Vegginale & Fairgoods“ oder „Konstanz Kreativ“ finden Platz im Bodenseeforum.

„Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Bodenseeforum Konstanz auf einem sehr guten Weg in eine veranstaltungsreiche Zukunft ist. Mit einer starken Kundenbindung, einer hohen Auslastung und einer vielseitigen Veranstaltungspalette kann das Haus auch in den kommenden Jahren mit einem erfolgreichen Veranstaltungsbetrieb rechnen“, hält Ruth Bader, Geschäftsführerin des Bodenseeforums, fest.



Das linke Kreisdiagramm gibt einen Überblick über die prozentuale Verteilung der verschiedenen Arten von Veranstaltungen, die das Bodenseeforum Konstanz im Jahr 2022 realisiert hat. Das rechte Kreisdiagramm zeigt wiederum den Umsatz, der durch die jeweilige Veranstaltungsart generiert wurde. 49% der Veranstaltungen waren z.B. Tagungen, die 74% des Umsatzes erwirtschafteten. Zusammen bieten die beiden Diagramme einen umfassenden Einblick in die Art und den wirtschaftlichen Wert der Veranstaltungen des Bodenseeforum Konstanz im Jahr 2022.



## Kanalerneuerung in der Jahnstraße

Wechsel in den zweiten Bauabschnitt

In der Jahnstraße wird seit Mitte Januar im Auftrag der Entsorgungsbetriebe Stadt Konstanz (EBK) der Kanal erneuert. Der erste Bauabschnitt ist erfolgreich abgeschlossen. Die Arbeiten werden im zweiten Bauabschnitt ab der Kreuzung Jahnstraße / Steinstraße auf einer Länge von etwa 120 Metern Richtung Zähringerplatz fortgesetzt.

Rad- und Fußverkehr können auch im zweiten Bauabschnitt am Baubereich vorbeigeführt werden. Für den motorisierten Verkehr ist das nicht möglich. Die Jahnstraße ist für PKWs und größere Fahrzeuge nur bis zum jeweiligen Baubereich befahrbar.

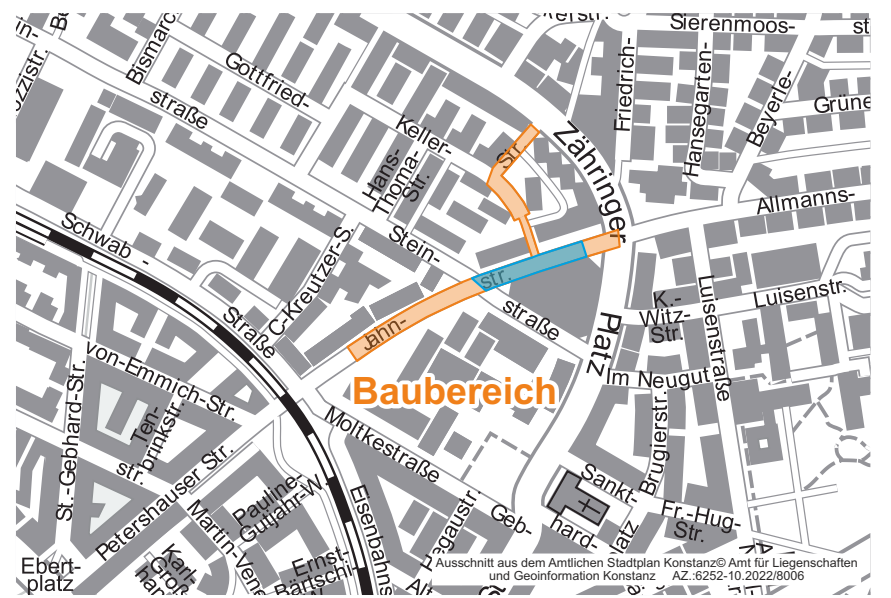
Der Abwasserkanal in der Jahnstraße ist seit über 90 Jahren im Dauereinsatz. Mittlerweile weist er bauliche Mängel auf und ist schlichtweg zu klein für die wachsende Anzahl der angeschlossenen Haushalte. Zwischen Telekom-Areal und Zähringerplatz sowie in einem Abschnitt der Gottfried-Keller-Straße wird der alte, eiförmige Kanal also ausgebaut und mit einem größeren, kreisrunden Kanal ersetzt. Das geschieht in mehreren Bauabschnitten.

In jedem Abschnitt wird die Straße geöffnet, der alte Kanal entfernt, der neue Kanal verlegt und abschließend die Straßenoberfläche wieder hergestellt. Die Arbeiten im ersten Abschnitt zwischen Telekom-Areal und der Kreuzung Steinstraße sind mit der bituminösen Befestigung der Fahrbahn abgeschlossen. Im zweiten Bauabschnitt wird nun mit dem Ab-

tragen und Öffnen der Straßenoberfläche begonnen.

Die Arbeiten in der Jahnstraße befinden sich damit genau im Zeitplan. Der aktuelle Abschnitt soll bis Anfang Juni fertiggestellt werden, um anschließend die letzten Meter in der Jahnstraße sowie den Anschluss an das Abwasserverteilerbauwerk unter dem Zähringerplatz zu erneuern. Die Arbeiten in der Jahnstraße sollen bis Ende Juli, die Erneuerung des Kanals in der Gottfried-Keller-Straße und damit die gesamte Maßnahme im September 2023 abgeschlossen sein.

Informationen zu dieser und den anderen Baumaßnahmen der EBK sind stets aktuell im Web zu finden: [www.ebk-konstanz.de](http://www.ebk-konstanz.de), Rubrik: Baumaßnahmen



Orange: Kanalerneuerung in der Jahn- und Gottfried-Keller-Straße; Blau: der nächste Bauabschnitt

## BEBAUUNGSPLÄNE DER STADT KONSTANZ

### - Satzungsbeschluss -

#### über den Bebauungsplan „Kegelstützen, 2. Änderung“ und über die örtlichen Bauvorschriften (beschleunigtes Verfahren nach § 13a Abs. 1 S. 1 und 2 Nr. 1 BauGB)

Der Gemeinderat der Stadt Konstanz hat am 02.03.2023 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan

#### „Kegelstützen, 2. Änderung“

nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) als jeweils selbstständige Satzung nach § 4 Gemeindeordnung (GemO) beschlossen.

Der Planbereich wird begrenzt

- nördlich durch das Ende der Bebauung an der Egger Straße,
- östlich durch die Egger Straße,
- südlich durch die Kreuzung Mainaustraße/Zur Allmannshöhe und
- westlich durch die Bebauung nördlich der Mainaustraße.

Er umfasst die Flurstücke Nr. 3467/1; 3469 teilweise; 3470/1; 3471; 3472/12; 3472/19; 3472/11; 3472/10; 3472/9; 3472/8; 3472/4; 3472/3 und einen Teilbereich des Flurstücks 3473 (Straßengrund-

stück Egger Straße) der Gemarkung Konstanz.

Der Planbereich ist im Kartenausschnitt dieser Bekanntmachung dargestellt.

Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan „Kegelstützen, 2. Änderung“ und die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 Abs. 3 BauGB beziehungsweise gemäß § 74 Abs. 6 LBO i. V. m. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Dieser Bebauungsplan, seine Begründung und die örtlichen Bauvorschriften werden im Baurechts- und Denkmalamt – Abt. Baupunkt, 2.OG, Zimmer 2.23 und 2.24 der Stadt Konstanz, Untere Laube 24, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

#### Hinweise:

Nach § 215 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 4 GemO wird auf Folgendes hingewiesen: Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten



Verfahrens- oder Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und Flächennutzungsplans und beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB sowie beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB werden gemäß § 215 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 bzw. S. 2 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Konstanz unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen

soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Konstanz geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der/die OberbürgermeisterIn/BürgermeisterIn dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 des BauGB, welche die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 ff. BauGB mittels schriftlichen Antrags bei dem Entschädigungspflichtigen voraussetzen, wird hingewiesen.

Auf das Erlöschen der Entschädigungsansprüche gem. § 44 Abs. 4 BauGB bei nicht fristgemäßer Geltendmachung (innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 S. 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind) wird hingewiesen.

STADT KONSTANZ  
Uli Burchardt, Oberbürgermeister

### - erneute Beteiligung der Öffentlichkeit - erneute öffentliche Auslegung -

Der Technische und Umweltausschuss der Stadt Konstanz hat am 13.01.2022 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans

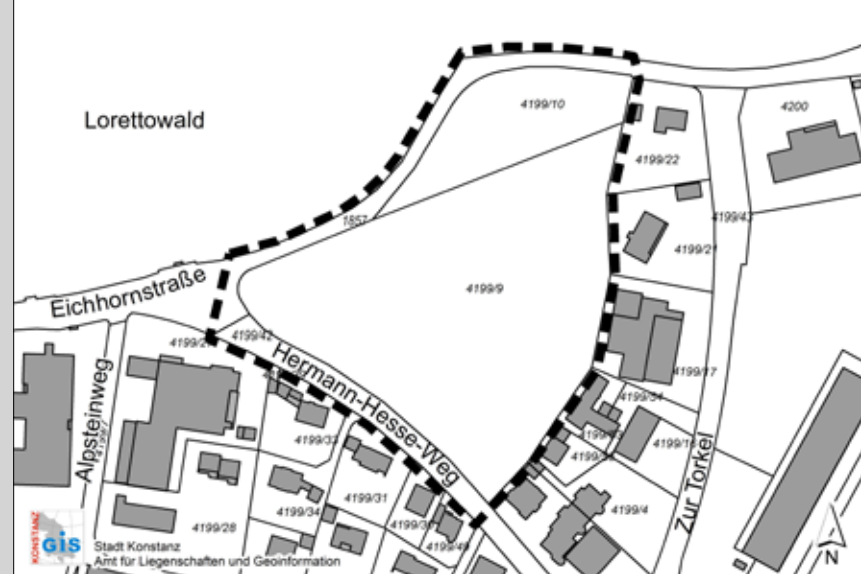
#### „Am Horn“

und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diese gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Die erste öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB fand in der Zeit vom 03.03.2022 bis 14.04.2022 statt. Nachdem der Entwurf des Bebauungsplans im Anschluss an die erste Auslegung geändert bzw. ergänzt wurde, hat der Technische und Umweltausschuss der Stadt Konstanz am 28.03.2023 in öffentlicher Sitzung den geänderten bzw. ergänzten Entwurf des Bebauungsplans und den geänderten bzw. ergänzten Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diese gem. § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB verkürzt erneut öffentlich auszulegen.

Die Änderungen betreffen in erster Linie die Herausnahme der Festsetzungen zum Lärmschutz. Außerdem wurden alle Empfehlungen zur Unterhaltung und Pflege von Grünflächen unter Hinweis mit aufgenommen. Zudem wurde die Begründung (einschließlich Umweltbericht) inhaltlich zu den Themen Mobilitätskonzept, Energiekonzept, Lärm und Stellplätze hinsichtlich der geänderten Festsetzungen und Gutachten ergänzt und aktualisiert.

## BEBAUUNGSPLÄNE DER STADT KONSTANZ



Gem. § 4a Abs. 3 S. 2 BauGB wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten bzw. ergänzten Bestandteilen des Bebauungsplanentwurfs abgegeben werden können.

Der Planbereich wird begrenzt

- nördlich durch die Eichhornstraße (Teil des Flst.-Nr. 1857) und Flst.-Nr. 4206,
- südöstlich entlang der Grundstücke zur Straße Zum Torkel (Flst.-Nr. 4199/43; Flst.-Nr. 4199/22; 4199/21; 4199/17; 4199/53; 4199/56; 4199/4 und 4199/3 und
- westlich entlang des Hermann-Hesse-Wegs entlang der Grundstücke (Flst.-Nr. 4199/42; 4199/27; 4199/39; 4199/33; 4199/34; 4199/31; 4199/30; 4199/49 und 4199/7 (Teil des Alsteinwegs).

Er umfasst jeweils auf der Gemarkung Konstanz die Flurstücke Nr. 4199/9 und 4199/10,

nach Norden den angrenzenden Teil des „Hermann-Hesse-Wegs“ (Flst.-Nr. 4199/42/Teil), nach Südwesten die „Eichhornstraße“ (Flst.-Nr.1857/Teil) und wird nach Osten durch die Grundstücke mit Wohnbebauung („Zum Torkel“) begrenzt.

Der räumliche Geltungsbereich ist im Kartenausschnitt dieser Bekanntmachung dargestellt.

Der Bebauungsplan hat das Ziel, die Voraussetzungen für eine innovative Wohnbebauung zu schaffen, und soll als Vorbild für die weitere Konstanzer Quartiersentwicklung dienen. Das Plangebiet wird als Modellquartier für Wohnen im Rahmen des Projekts Zukunftsstadt Konstanz entwickelt. Ziel ist eine flächeneffiziente Quartiersgestaltung unter höchsten energetischen, ökologischen und sozialen Qualitäts-

standards entsprechend der Vision „Smart Wachsen: Qualität statt Quadratmeter“. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen hierfür die planungs- und bauordnungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung, der geänderte bzw. ergänzte Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung (einschließlich Umweltbericht) sowie der geänderte bzw. ergänzte Entwurf der örtlichen Bauvorschriften werden **vom 20.04.2023 bis einschließlich 11.05.2023 im Amt für Stadtplanung und Umwelt Konstanz, Untere Laube 24, 5. OG, vor den Räumen 5.13 – 5.15** im Altbau (AnsprechpartnerInnen: Frau Kreis, Zimmer 5.03, Tel.: 07531/900-2537; Frau Schmitz, Zimmer 5.31, Tel.: 07531/900-2536 und Herr Brand, Zimmer 5.16, Tel.: 07531/900-5568) erneut öffentlich ausgelegt. Dabei werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung aufgezeigt und erläutert. Darüber hinaus können ab dem 20.04.2023 sämtliche o. g. Unterlagen im Internet unter dem Link [www.konstanz.de/bauleitplanung](http://www.konstanz.de/bauleitplanung) eingesehen werden.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar: Umweltbericht mit Bestands- und Maßnahmenplan (Inhalte des Bebauungsplanes und deren Auswirkungen sowie entsprechende Vermeidungs-, Minimierungs- und Kompensationsmaßnahmen, Waldumwandlung bzw. forstrechtlicher Ausgleich), artenschutzrechtliche Prüfung nach § 44 BNatSchG (faunistische Bestandsaufnahme zu Vögeln, Fledermäusen, Reptilien, Haselmaus, sonstigen Tierarten nach Anhang II und IV der FFH-Richtlinie oder naturschutzfachlich bemerkenswerten Tierarten sowie Vorschläge für Vermeidung und Min-

derung von artenschutzrechtlichen Beeinträchtigungen und Ausgleichsmaßnahmen), klimaökologische Einschätzung (Einschätzung der zu erwartenden klimaökologischen Auswirkungen des Wohnquartiers), geotechnischer Bericht (Baugrundbeurteilung und allgemeine Empfehlungen und Hinweise zur Erschließung und Bebauung) sowie eine schalltechnische Stellungnahme (Ermittlung und Beurteilung der auf das Plangebiet einwirkenden Schallmissionen durch die Planung), Mobilitätskonzept, verkehrliche Stellungnahme mit Verkehrsprognose, klimaökologische Einschätzung, Waldumwandlungserklärung und der Ausnahme genehmigung vom Biotopschutz.

Während der genannten erneuten Auslegungsfrist können Stellungnahmen jeweils ausschließlich zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen des Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der örtlichen Bauvorschriften schriftlich, elektronisch (E-Mail: [bauleitplanung@konstanz.de](mailto:bauleitplanung@konstanz.de)) oder mündlich zur Niederschrift beim Amt für Stadtplanung und Umwelt abgegeben werden.

Die Stellungnahmen sollten gegebenenfalls die genaue Bezeichnung des betroffenen Grundstücks beziehungsweise Gebäudes enthalten. Außerdem sollte die volle Anschrift des Verfassers angegeben werden, damit das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt werden kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der genannten Frist abgegebene Stellungnahmen gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

STADT KONSTANZ  
Uli Burchardt, Oberbürgermeister



## Das Stadtensemble des Theaters

Die Titanic sticht in See

Dass das Theater Konstanz in die Stadtgesellschaft eingebunden ist, zeigt sich auch durch das Stadtensemble, in dem Menschen aus der Region professionell ein Stück für den Spielplan erarbeiten. Im April ist es mit „(Keine) Panik auf der Titanic“ wieder so weit.

Genau 111 Jahre nach dem Untergang der Titanic sticht wieder ein Schiff dieses Namens in See. Es ist zwar nur ein Schiffsmodell und liegt am Bodensee, aber das Datum stimmt auf den Tag. Regisseurin und Chefdramaturgin Doris Happl: „Es ist ein grandioser Zufall – zuerst war das Premierendatum und dann haben wir festgestellt, dass genau am 15. April die Titanic gesunken ist!“

Nun geht das Stadtensemble, eine Gründung des Theater Konstanz und seiner Intendantin Karin Becker, mit seinem neuesten Projekt in der Spiegelhalle auf eine Seereise.



Das Stadtensemble ist 2023 mit „(Keine) Panik auf der Titanic“ auf der Bühne.

Mit viel musikalischem Wind in den Segeln und einer großen „Brise“ Humor. Für einen Auswahlworkshop wurden Theaterbegeisterte gesucht, gemeldet haben sich über 50 Personen. 18 Menschen davon wurden ausgewählt. Sie sind im Alter von 20 bis 80 Jahren und kommen aus Konstanz, Kreuzlingen und Radolfzell. In Gesprächen und Improvisationen haben sie sich mit aktuellen Fragen wie Klimawandel, Meeresspiegelanstieg, alternative Energien und Verantwortung auseinandergesetzt, konnten eigene Erfahrungen und persönliche Erlebnisse einbringen. So haben auch Sehnsüchte, Träume und menschliche Schwächen auf dem Schiff, das für unsere Erde steht, ihren Platz.

Jede und jeder Mitwirkende entwickelte für sich eine individuelle Figur. Regisseurin Doris Happl hat aus dem allen ein Stück gebaut. „Die Begeisterung und die Offenheit dieser

unterschiedlichen Menschen ist inspirierend und beglückend. Wir arbeiten konzentriert, aber wir haben auch sehr viel Spaß.“ Zusammen mit Caro Stark, die Bühne und Kostüme entworfen hat, und mit dem musikalischen Leiter des Theaters Rudolf Hartmann ist so ein professioneller Theaterabend entstanden.

Premiere von „(Keine) Panik auf der Titanic“ in der Spiegelhalle ist am 15. April um 20 Uhr. Weitere Vorstellungen finden am 18./19./26./28./29.4. sowie 2./6.5. jeweils um 20 Uhr statt.

### Das Stadtensemble

- 2020 Gründung
- 2021 „Hin und Her“ nach Ödön von Horváth, erstes erfolgreiches Projekt
- 2022 Teil des Ensembles von „Nosferatu“ auf dem Münsterplatz



Trotz gelegentlicher Schauer am Nachmittag haben sich über 6.000 Menschen am Samstag, 25. März, auf die Beine gemacht und die Kunstnacht 2023 mit allen beteiligten Institutionen und KünstlerInnen zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht. Offiziell eröffnet wurde die Kunstnacht am Zollplatz Kreuzlinger Tor seitens der Stadt Konstanz durch Bürgermeister Dr. Andreas Osner und von Kreuzlinger Seite durch Stadträtin Dorena Raggenbass. Das Kulturamt der Stadt Konstanz dankt allen BesucherInnen für ihr zahlreiches Kommen und wünscht sich sehr, dass viele Menschen bald und oft den Weg in die tollen Kunstorte beider Städte finden!

## Durchstarten

Mit dem neuen vhs-Trimester in das Frühjahr

Mit dem neuen vhs-Programm für die Monate April, Mai und Juni möchte das vhs-Team Lust machen, den Sprung ins Neue zu wagen. Passend zur Jahreszeit bietet die vhs vielfältige Bewegungsangebote – dieses Trimester mit dem Schwerpunkt „Laufen“. So können Einsteiger erste Lauferfahrungen in der Gruppe sammeln, Erfahrene buchen den „Lauf-Kraft-Mix“-Kurs oder sorgen für das Knie in der „Orthopädischen Knieschule“ vor.

Die neue vhs-Post mit ausgewählten Veranstaltungstipps und Kursen bis Juni 2023 ist erschienen. Wer sie noch nicht zugeschickt bekommen hat, kann sie kostenlos bei der vhs anfordern, dort abholen oder auf der Webseite der vhs durchblättern.

## Konstanz im Nationalsozialismus

Teil 7: Der gestürzte „Führer“

Wie umgehen mit der Geschichte? Nach 1945 wurde auch in vielen Konstanzer Familien über die eigene Rolle und Haltung während des Nazi-Regimes der Mantel des Schweigens gelegt. Die Aufarbeitung hält bis heute an: Einem Presseaufruf anlässlich der neuen Dauerausstellung folgte eine Vielzahl Bilder, Briefe und Objekte, die sich noch in Konstanzer Schränken, Kellern und Dachböden erhalten hatten. Unter ihnen die im April 1945 eilig in einer Konstanzer Behörde heruntergeschlagene Hitler-Büste, die später in einem Konstanzer Haushalt sorgfältig wieder zusammengesetzt wurde. Mit der neuen Dauerausstellung „Konstanz

im Nationalsozialismus 1933-1945“ erinnert das Rosgartenmuseum daran, dass es ein Vergessen nie geben darf.



Hitler-Büste

## Das Konstanzer Mountainbike-Konzept

Aktueller Stand und wie es weiter geht

Der Konstanzer Wald ist in der Bevölkerung als Naherholungsgebiet sehr beliebt und wird von vielen unterschiedlichen Gruppen genutzt. In der Radstadt Konstanz gehören auch die MountainbikerInnen dazu. Diese bewegen sich dabei allerdings häufig abseits der offiziellen Waldwege, auf sogenannten Trails. Diese Trails sind jedoch nach dem Landeswaldgesetz illegal, da in Baden-Württemberg nur mit einer Sondergenehmigung auf Waldwegen mit einer Breite von weniger als zwei Metern mit dem Rad gefahren werden darf. Das Anlegen und Befahren dieser Trails wurde bisher durch den Forst und die Eigentümer der Wälder geduldet, hat jedoch besonders während der Corona-Pandemie ein Ausmaß angenommen, das immer häufiger zu Konflikten führte. Die Stadt Konstanz strebt nun eine Sondergenehmigung für einige Trails an, um den MountainbikerInnen weiterhin die Möglichkeit zu bieten, ihren Sport auf legale Weise und möglichst konfliktfrei ausüben zu können.

### Das Konstanzer Mountainbike-Konzept

Gemeinsam mit dem Forst wurde darum bereits im Juni 2020 zu einem „Runden Tisch Mountainbiken in Konstanz“ eingeladen. Daraus resultierte zum einen die Gründung des Mountainbike Club Konstanz e.V.



Die Karte zeigt in Blau die Strecken, die legalisiert werden sollen. Rot sind die Trails, die zurückgebaut werden müssen.

im August 2021 und zum anderen die Erstellung eines Mountainbike-Konzeptes. Im Zuge des Konzeptes wurden unter anderem 93 Trails mit einer Gesamtlänge von 22.329 Metern erfasst, kartographiert und gemeinsam mit den Revierförstern unter Einbeziehung der örtlichen Naturschutzverbände qualitativ bewertet. Insgesamt 37 Trails und Trailseg-

mente wurden identifiziert und für eine Legalisierung als geeignet erachtet. 56 Trails wurden ausgeschlossen und müssen nun zurückgebaut werden. Kriterien für einen Ausschluss waren u.a. die Lage in einem Schutzgebiet, fehlende Rückzugsmöglichkeiten für Flora und Fauna oder forstwirtschaftliche Gegebenheiten. Das Mountainbike-Konzept wur-

de im November 2022 im Sportausschuss beraten und im Rahmen der Haushaltsberatungen Anfang März 2023 vom Gemeinderat beschlossen. Zuletzt gab es noch ein Informations-treffen mit dem Stadtseniorenrat sowie VertreterInnen der Bürgergemeinschaft Petershausen und der Bürgergemeinschaft Egg, bei dem das Konzept vorgestellt und offene Fragen

geklärt wurden. Beteiligt waren auch der Forst, das Amt für Stadtplanung und Umwelt, der Mountainbike Club Konstanz, die konzepterstellende Firma Outdoor & Bike Solutions GmbH, der StadtSportVerband und das Amt für Bildung und Sport. Derzeit werden die Beantragung der Legalisierung der entsprechenden Trails vorbereitet und gleichzeitig Gestattungsverträge zwischen den EigentümerInnen der Wälder und dem Mountainbike Club Konstanz abgestimmt.

Das Mountainbike-Konzept klärt nun die Verkehrssicherungspflicht bei der Nutzung der Trails und sieht Maßnahmen vor, die unter anderem die Verteilung der Nutzergruppen in den Wäldern optimieren und eine bessere Sichtbarkeit der Mountainbike-Trails durch Beschilderung gewährleisten. Bei der Umsetzung des Konzeptes übernimmt der Mountainbike Club Konstanz eine zentrale Rolle. Gemeinsam mit der Stadt Konstanz und dem Forst wird der Club im Rahmen von Gestattungsverträgen die Umsetzung und auch die Unterhaltung der Trails übernehmen. Gleichzeitig kommuniziert der Club die Regelungen, wie beispielsweise das Nachtfahrverbot, in die Community oder bietet Trailbauseminare an, damit die Mitglieder die Trails selbst gestalten können, um dadurch auch die Akzeptanz der Strecken zu gewährleisten.





# Städtische Veranstaltungen

## STÄDTISCHE TERMINE

**Di + Do / 15.30–17 Uhr**  
Atel-yeah: Raum für deine Kunst, juze

**Mittwochs / 12.30 Uhr**  
Mittagstisch, Treffpunkt Petershausen

**Mittwochs / 14 Uhr**  
Foodsharing, Treffpunkt Petershausen

**Mittwochs / 15–17 Uhr**  
Offene Energiesprechstunde, Treffpunkt Petershausen

**Donnerstags / 14.30 Uhr**  
Foodsharing, Treffpunkt Petershausen

**Donnerstags / 15–17 Uhr**  
Energiesprechstunde, Treffpunkt Petershausen

**Donnerstags / 19–21.30 Uhr**  
Atel-yeah: Raum für deine Kunst, juze

**Freitags / 12.30–16 Uhr**  
Atel-yeah: Raum für deine Kunst, juze

**Sonntags / 18 Uhr**  
Besichtigung der Kastellruine, Münsterplatz

**Fr, 14.04. / 19 Uhr**  
Stadtführung: Imperia – ein erotischer Mythos, der begeistert, Münster

**Sa, 15.04. / 16 Uhr**  
Stadtführung: Kardinal Fillastre & das Konstanzer Konzil, Tourist-Info

**Mi, 19.04. / 16 Uhr**  
Stadtführung: Konzilgeschichten, Tourist-Info

**Do, 20.04. / 17.30 Uhr**  
Führung über die Kläranlage (Anmeldung: steurer@ebk-tbk.de oder 07531/996-171)

**Fr, 21.04. / 19 Uhr**  
Stadtführung: Mit der Laterne auf Spuren düsterer Geschichte(n) – Die „Henker“-Führung, Münster

**Do, 27.04. / 17.30 Uhr**  
Führung über Wertstoffhof / Betriebsgelände der Abfallwirtschaft (Anmeldung: steurer@ebk-tbk.de oder 07531/996-171)

## STÄDTISCHE MUSEEN

**So, 16.04. / 14 Uhr**  
Themenführung: Konstanz im Nationalsozialismus. 1933 bis 1945, Rosgartenmuseum

**Di, 18.04. / 15 Uhr**  
Führung für Museen: Emanzipation, Rebellion und Revolution – Stadtrundgang auf revolutionären Spuren, Treffpunkt Kasse Rosgartenmuseum

## KULTURZENTRUM AM MÜNSTER

**Mi, 12.04. / 15 Uhr**  
Themenführung: Franz Lenk. Der entwirklichte Blick, Wessenberg-Galerie

**So, 16.04. / 11 Uhr**  
Letzte Themenführung: Franz Lenk. Der entwirklichte Blick, Wessenberg-Galerie

**Di, 18.04. / 15.30 Uhr**  
Veranstaltung für Kinder: Löwenzahn und Pustelblume, Dachspitz Stadtbibliothek (Anmeldung muspaedbnm@konstanz.de)

**Bis 21.05.**  
Salon zur Katz #1: Prozess, Turm zur Katz

## PHILHARMONIE KONSTANZ

**Sa, 15.04. / 19.30 Uhr**  
Junge Meister – Starts von morgen, Konzil

**Fr, 21.04. / 19.30 Uhr**  
9. Philharmonisches Konzert: Nostalgisch, Konzil

## KINDERKULTURZENTRUM KIKUZ

**Montags / 15–18 Uhr**  
Kreuerwerkstatt (Anmeldung)

**11.–14.04.**  
Frühlingsduft liegt in der Luft

**13.–14.04.**  
Erneuerbare Energien erleben

## MUSIKSCHULE KONSTANZ

**13.–18.04.**  
Pop- und Jazz-Akademie

## THEATER KONSTANZ

**Sa, 08.04.**  
20 Uhr: Eine Sommernacht, Werkstatt

20 Uhr: Wer hat Angst vor Virginia Woolf, Stadttheater

**Mo, 10.04.**  
18 Uhr: Eine Sommernacht, Werkstatt

20 Uhr: Wer hat Angst vor Virginia Woolf, Stadttheater

**Mi, 12.04.**  
18 Uhr: Der Soundtrack meines Lebens, Klimperkasten

20 Uhr: Wer hat Angst vor Virginia Woolf, Stadttheater

**Fr, 14.04.**  
19.30 Uhr: Wer hat Angst vor Virginia Woolf, Stadttheater

20 Uhr: Eine Sommernacht, Werkstatt

**Sa, 15.04.**  
20 Uhr: (Keine) Panik auf der Titanic, Spiegelhalle

20 Uhr: Wer hat Angst vor Virginia Woolf, Stadttheater

**So, 16.04. / 14 Uhr**  
Hawaiianischer Tanz

**2 x ab 17.04. / 9 Uhr**  
Onlinekurs: Projektmanagement für Einsteiger

**10 x ab 18.04. / 8 Uhr**  
Onlinekurs: Französisch A1/L2

**Di, 18.04. / 9 & 18 Uhr**  
Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

**9 x ab 18.04. / 9 Uhr**  
Italienisch A1 Auffr. Intermezzo/L.1

**10 x ab 18.04. / 9 Uhr**  
Onlinekurs: Englisch B1 Auffrischung

**7 x ab 18.04. / 9.30 Uhr**  
Arabische Tänze

**12 x ab 18.04. / 10.45 Uhr**  
Spanisch B1/L7, Raum 2.8

**12 x ab 18.04. / 11.10 Uhr**  
Hatha Yoga mit Vorerfahrung

**5 x ab 18.04. / 16.30 Uhr**  
Onlinekurs: English for tourists A2

**10 x ab 18.04. / 16.45 Uhr**  
Bibelhebräisch

**12 x ab 18.04. / 18 Uhr**  
Spanisch A1/L6, Theodor-Heuss-Realschule

**8 x ab 18.04. / 18 Uhr**  
Laufen lernen zur Stressprävention, GSS

**10 x ab 18.04. / 18.15 Uhr**  
Onlinekurs: Japanisch A1 für Anfänger

**10 x ab 18.04. / 18.30 Uhr**

## TECHNOLOGIEZENTRUM FARM

**Sa, 15.04.**  
Regional Cup Konstanz: Bewerbungsschluss für Pitchende

**Do, 20.04. / 15.30 Uhr**  
Start-up Lounge #33, IHK

## KONSTANZER BÄDER

**Bis 30.05.**  
Spargelspezialitäten, Restaurant seelig

## BODENSEE-SCHIFFSBETRIEBE

**Mo, 10.04. / 10 Uhr**  
Osterbrunch, ab Hafen Konstanz

**Sa, 29.04.**  
50. Internationale Flottensternfahrt mit Sternbildung vor Konstanz

**Sonntags / 11.10 Uhr**  
Spargel-Genuss mit 3-Gänge-Menü, ab Hafen Konstanz

## VHS LANDKREIS KONSTANZ E.V.

**Fr, 14.04. / 14 Uhr**  
Buchbinden, Buchbinderei Gaupmann-Rösch

**Sa, 15.04. / 10 Uhr**  
Schwarzweißfotografie und Bildbearbeitung

**So, 16.04. / 14 Uhr**  
Hawaiianischer Tanz

**2 x ab 17.04. / 9 Uhr**  
Onlinekurs: Projektmanagement für Einsteiger

**10 x ab 18.04. / 8 Uhr**  
Onlinekurs: Französisch A1/L2

**Di, 18.04. / 9 & 18 Uhr**  
Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

**9 x ab 18.04. / 9 Uhr**  
Italienisch A1 Auffr. Intermezzo/L.1

**10 x ab 18.04. / 9 Uhr**  
Onlinekurs: Englisch B1 Auffrischung

**7 x ab 18.04. / 9.30 Uhr**  
Arabische Tänze

**12 x ab 18.04. / 10.45 Uhr**  
Spanisch B1/L7, Raum 2.8

**12 x ab 18.04. / 11.10 Uhr**  
Hatha Yoga mit Vorerfahrung

**5 x ab 18.04. / 16.30 Uhr**  
Onlinekurs: English for tourists A2

**10 x ab 18.04. / 16.45 Uhr**  
Bibelhebräisch

**12 x ab 18.04. / 18 Uhr**  
Spanisch A1/L6, Theodor-Heuss-Realschule

**8 x ab 18.04. / 18 Uhr**  
Laufen lernen zur Stressprävention, GSS

**10 x ab 18.04. / 18.15 Uhr**  
Onlinekurs: Japanisch A1 für Anfänger

**10 x ab 18.04. / 18.30 Uhr**

Neugriechisch A2

**12 x ab 18.04. / 18.50 Uhr**  
European Power Mix, Petershaus

**Di, 18.04. / 19.30 Uhr**  
Social Media – der Turbo für Ihr Ehrenamt

**8 x ab 18.04. / 19.30 Uhr**  
Onlinekurs: Französisch Konversation A2

**10 x ab 18.04. / 19.30 Uhr**  
Onlinekurs: Dänisch A1/L2

**Mi, 19.04. / 17.30 Uhr**  
Stadtführung: Konstanz im Dritten Reich

**7 x ab 19.04. / 18 Uhr**  
Rock-Nähkurs

**9 x ab 19.04. / 18 Uhr**  
Onlinekurs: Kooperation Französisch C1

**10 x ab 19.04. / 18.30 Uhr**  
Onlinekurs: Russisch A2

**10 x ab 19.04. / 18.30 Uhr**  
Neugriechisch B2, Theodor-Heuss-Realschule

**6 x ab 19.04. / 18.30 Uhr**  
Onlinekurs: Kalligraphie mittelalt. Schriften

**Mi, 19.04. / 19.30 Uhr**  
Vereinsrecht und Datenschutz im Jugendbereich

**9 x ab 19.04. / 19.40 Uhr**  
Italienisch A1 Chiaro! 1, ab Lektion 2-3

**10 x ab 20.04. / 10 Uhr**  
Rückenfit, Petershaus

**4 x ab 20.04. / 16 Uhr**  
Karate (4–7 Jahre), Champion Kampfkunst & Crossfight

**Do, 20.04. / 17 Uhr**  
Holz-Schmuckkurs, Werkstatt Kessler

**10 x ab 20.04. / 17.30 Uhr**  
Qigong

**12 x ab 20.04. / 18.45 Uhr**  
Onlinekurs: Beckenbodengymnastik

**4 x ab 20.04. / 19 Uhr**  
Lino Druck

**Do, 20.04. / 19 Uhr**  
Online-Workshop: Schlaf im Säuglings- und Kleinkindalter

## BODENSEEFORUM

www.bodenseeforum-konstanz.de/  
veranstaltungskalender

## Aktuelle Ausschreibungen

**Radabstellanlagen**  
Z-Brücke, Fristablauf: 13.04.2023

**Sanierung Kunstrasenplätze**  
Fristablauf: 18.04.2023

**Inneneinrichtung / Spinde**  
Neubau Feuerwehr Dettingen  
Fristablauf: 19.04.2023

**Interaktive Display- / Tafelsysteme**  
Lieferung und Installation  
Geschwister-Scholl-Schule  
Fristablauf: 20.04.2023

**Transporter mit Kipperaufbau**  
Bauhof Litzelstetten  
Fristablauf: 24.04.2023

**Kleingeräte / IT / Additive Fertigung**  
Innovationslabor Hochrhein Bodensee  
Fristablauf: 27.04.2023

**Geräte Life-Science-Labor**  
Innovationslabor Hochrhein Bodensee  
Fristablauf: 28.04.2023

## Öffentliche Bekanntmachungen auf konstanz.de, unter anderem:

Archiv- und Bühnensatzung vom 3. April 2023, Wirtschaftsplan 2023 Spitalstiftung und Eigenbetrieb MVZ, Wahlergebnis der Wahl der zweiten Jugendvertretung am 23.03.2023, B-Plan Weiherhof-Nord (5. Änderung, Verlängerung Veränderungssperre), Verkehrsrechtliche Anordnung anlässlich des Volksfestes (Frühjahrsmesse) auf dem Döbele ab 03.05.2023, Allgemeinverfügung Verlängerung Aufstallung von Geflügel bis zum 18.04.2023, Agrarstrukturverbesserungsgesetz (Ausschreibung)

## Aktuelle Sitzungstermine 08.–22.04.2023

Terminübersicht und Sitzungsvorlagen:  
www.konstanz.sitzung-online.de

**Di, 18.04. / 16 Uhr**  
Haupt- und Finanzausschuss, Rathaus  
Kanzleistraße, Ratsaal

**Do, 20.04. / 16 Uhr**  
Gemeinde- / Stiftungsrat, hedicke's Terracotta

**Fr, 21.04. / 13 Uhr**  
Gemeinsamer Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bodanrück-Untersee, Verwaltungsgebäude Laube, Sitzungssaal 6. OG

## Regional Cup Konstanz Jetzt für den Pitch bewerben!

Am 15. Mai ab 17.30 Uhr findet der Regional Cup Konstanz als Vorentscheid für den Start-up BW Elevator Pitch statt. Start-ups können Preisgelder gewinnen und sich für den Pitch-Wettbewerb in Stuttgart qualifizieren. Initiator ist das Gründungsnetzwerk farm. Bewerbungsschluss ist der 15.04., Infos: www.konstanz.farm/event

# Kontakt und Öffnungszeiten

**Telefonischer Kundenservice**  
+49 (0)7531/900-0  
Mo bis Fr 7.30 – 17.30 Uhr

**Ausländerbehörde**  
Untere Laube 24 (1. OG)  
+49 (0)7531/900-2740  
auslaenderamt@konstanz.de  
[Termine nach Vereinbarung](#)

**Bäderegesellschaft Konstanz mbH**  
Max-Stromeyer-Str. 21-29  
+49 (0)7531/803-2500  
kontakt@konstanzer-baeder.de

**BauPunkt**  
Untere Laube 24 (2. OG)  
+49 (0)7531/900-2730 oder -2795  
bda@konstanz.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr  
Mo, Di, Do 14 – 16 Uhr,  
Mi 14 – 17 Uhr

**Behindertenbeauftragter**  
Untere Laube 24  
+49 (0)7531 / 900-2534  
stephan.grumbt@konstanz.de  
[Termine nach Vereinbarung](#)

**Amt für Bildung und Sport**  
Benediktinerplatz 8  
bildungundsport@konstanz.de  
+49 (0)7531/900-2907  
[Servicezeiten](#)  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr,  
Mo bis Do 13 – 16 Uhr

**Bodensee-Naturmuseum**  
Hafenstraße 9 im Sea Life  
+49 (0)7531/900-2915  
muspaedbnm@konstanz.de  
[Vorübergehend geschlossen](#)

**Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH**  
Hafenstraße 6  
+49 (0)7531/3640-0  
info@bsb.de

**Bürgerbüro**  
Untere Laube 24 (EG)  
+49 (0)7531/900-0  
buergerbueero@konstanz.de  
[Servicezeiten – Termine nach Vereinbarung](#)  
Mo 7.30 – 17.00 Uhr  
Di 7.30 – 12.30 Uhr  
Mi 7.30 – 18.00 Uhr  
Do 7.30 – 12.30 Uhr  
Fr 7.30 – 12.30 Uhr  
[Terminvereinbarung](#)  
Telefonisch oder www.konstanz.de  
Service > Termin im Bürgerbüro

**Chancengleichheitsstelle**  
Kanzleistraße 15  
+49 (0)7531 900-2285  
julika.funk@konstanz.de  
[Termine nach Vereinbarung](#)

**Entsorgungsbetriebe**  
Fritz-Arnold-Straße 2b  
+49 (0)7531/996-0  
kundenservice@ebk-tbk.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo, Mi, Fr 8 – 12 Uhr  
Di, Do 13 – 16 Uhr

**Friedhofsverwaltung**  
Riesenbergweg 12  
+49 (0)7531/997-290  
auskunft@ebk-tbk.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo bis Fr 9 – 12 Uhr  
Mo, Di 13.30 – 16 Uhr, Mi 13.30 – 17 Uhr

**Hus-Haus**  
Hussenstraße 64  
+49 (0)7531/29042  
hus-museum@t-online.de  
[Öffnungszeiten](#)  
1. April bis 30. Sept.: Di bis So 11 – 17 Uhr  
1. Okt. bis 31. März: Di bis So 11 – 16 Uhr

**KiKuZ KinderKulturZentrum**  
Rebbergstraße 34  
+49 (0)7531/54197  
kikuz@konstanz.de

**Kulturamt**  
Wessenbergstraße 39  
+49 (0)7531/900-2900  
kulturamt@konstanz.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo bis Fr 9 – 12 Uhr, Mo bis Do 13 – 16 Uhr

**Marketing & Tourismus Konstanz GmbH**  
Bahnhofplatz 43  
+49 (0)7531/1330-30  
kontakt@konstanz-info.com  
[Servicezeiten](#)  
01.04. bis 31.10.: Mo bis Fr 9 – 17 Uhr  
Sa 9 – 16 Uhr, So / feiertags 10 – 15 Uhr  
01.11. bis 24.02.: Mo bis Fr 10 – 16 Uhr  
25.02. bis 31.03.: Di bis Sa 10 – 16 Uhr

**Musikschule**  
Benediktinerplatz 6  
+49 (0) 7531 / 80231-0  
www.mskn.org

**Rosgartenmuseum**  
Rosgartenstraße 3-5  
+49 (0)7531/900-2245  
rosgartenmuseum@konstanz.de  
[Öffnungszeiten](#)  
Di bis Fr 10 – 18 Uhr,  
Sa, So 10 – 17 Uhr

**Seniorenzentrum Bildung + Kultur**  
Obere Laube 38  
+49 (0)7531/918 98 34  
seniorenzentrum@konstanz.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo & Mi 14 – 16 Uhr  
Di & Do 9 – 12 Uhr

**Café im Park**  
Mo – Do, 9 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr

**Ehrenamtliche Wohnberatung**  
+49 (0)7531/691687  
wohnberatung@stadtseniorenrat-konstanz.de

**Sozial- und Jugendamt**  
Benediktinerplatz 2  
+49 (0)7531/900-0  
[Servicezeiten - Termine nach Vereinbarung](#)  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr, Mo bis Do 14 – 16 Uhr

**Spitalstiftung**  
Luisenstraße 9  
+49 (0)7531/801-3001  
info@spitalstiftung-konstanz.de  
[Servicezeiten - Termine nach Vereinbarung](#)  
Mo bis Fr 9 – 12 Uhr

**Stabsstelle Konstanz International**  
Untere Laube 24  
+49 (0)7531/900-2540  
David.Tchakoura@konstanz.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo, Di, Do 8.30 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Mi 8.30 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr, Fr 8.30 – 12 Uhr

**Stadtarchiv**  
Benediktinerplatz 5a  
+49 (0)7531 / 900-2643  
stadtarchiv@konstanz.de  
[Servicezeiten](#)  
Mi und Do 9–12 Uhr und 14–17 Uhr  
Fr 9–12 Uhr  
Anmeldung: Kontaktformular auf Homepage

**Stadtbibliothek**  
Wessenbergstraße 41-43  
bibliothek@konstanz.de  
[Öffnungszeiten](#)  
Di bis Fr 10 – 18.30 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr

**Stadtwerke**  
Max-Stromeyer-Straße 21-29  
info@stadtwerke-konstanz.de  
Telefonischer Kundenservice  
+49 (0)7531/803-0  
[Servicezeiten](#)  
Mo bis Mi 8 – 16.30 Uhr  
Do 8 – 18 Uhr, Fr 8 – 16.30 Uhr

**Städtische Wessenberg-Galerie**  
Wessenbergstraße 43, Konstanz  
+49 (0)7531/900-2376 oder -2921  
Barbara.Stark@konstanz.de  
[Öffnungszeiten](#)  
Di bis Fr 10 – 18 Uhr,  
Sa, So und Feiertage 10 – 17 Uhr

**Standesamt**  
Hussenstraße 13  
+49 (0)7531 / 900-2655 oder -0  
standesamt@konstanz.de  
[Termine nach Vereinbarung](#)

**Südwestdeutsche Philharmonie**  
Abo- und Kartenbüro  
+49 (0)7531/900-2816  
philharmonie@konstanz.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo bis Fr 9 – 12.30 Uhr

**Technische Betriebe**  
Fritz-Arnold-Straße 2b  
+49 (0)7531/997-0  
info@ebk-tbk.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo bis Do 8 – 16 Uhr, Fr 8 – 12 Uhr

**Theater Konstanz**  
Theaterkasse im KulturKiosk,  
Wessenbergstr. 41  
+49 (0)7531/900-2150  
theaterkasse@konstanz.de  
[Öffnungszeiten](#)  
Di bis Fr 10 – 18.30 Uhr,  
Sa 10 – 13 Uhr

**Treffpunkt Petershausen**  
Georg-Elser-Platz 1  
+49 (0)7531/51069  
treffpunkt.petershausen@konstanz.de  
[Servicezeiten](#)  
Di bis Fr 9 – 12 Uhr, Do 15 – 17 Uhr

**Verkehrsordnungswidrigkeiten**  
Untere Laube 24 (1. OG)  
+49 (0)7531/900-0  
strassenverkehrsbehoerde@konstanz.de  
[Servicezeiten - Termine nach Vereinbarung](#)  
Mo, Di, Do, Fr 8 – 12 Uhr  
Mi 8.30 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr

**Wertstoffhof Dettingen**  
Hegner Straße  
Fr 14 – 16 Uhr, Sa 10 – 12 Uhr

**Wertstoffhof Dorfweiher**  
Litzelstetter Str. 150  
Di bis Sa, 9 – 16 Uhr

**Wertstoffhof Industriegebiet**  
Fritz-Arnold-Straße bei Kläranlage  
Di bis Fr, 10 – 18 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr

**Wertstoffhof Paradies**  
Gartenstraße/Hans-Breinlinger-Straße  
Fr 13 – 18 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr

**Wirtschaftsförderung**  
Bücklestraße 3e  
+49 (0)7531/900-2631  
wirtschaftsfoerderung@konstanz.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo bis Do 9 – 17 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr  
Sowie nach Vereinbarung

**WOBAK**  
Benediktinerplatz 7  
+49 (0)7531/9848-0  
info@wobak.de  
[Servicezeiten](#)  
Mo bis Do 8 – 17 Uhr  
Fr 8 – 12.30 Uhr

**Ortsverwaltungen**  
**Dettingen-Wallhausen**  
Kapitän-Romer-Straße 4  
78465 Konstanz  
+49 (0)7533/9368-0  
dettingen-wallhausen@konstanz.de

[Öffnungszeiten](#)  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr, Mo 14 – 17 Uhr

**Dingelsdorf**  
Rathausplatz 1  
78465 Konstanz  
+49 (0)7533/5295  
dingelsdorf@konstanz.de  
[Öffnungszeiten](#)  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr, Mi 14 – 16.30 Uhr

**Litzelstetten**  
Großherzog-Friedrich-Str. 10  
D-78465 Konstanz  
Telefon +49 (0)7531/94 23 79-10  
Fax +49 (0)7531/94 23 79-14  
litzelstetten@konstanz.de  
[Öffnungszeiten](#)  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr, Do 14 – 17 Uhr

*Abweichende Öffnungszeiten an Feiertagen etc.*

## Impressum

Stadt Konstanz, Pressereferat  
Kanzleistraße 15, 78462 Konstanz  
AMTSBLATT online:  
www.konstanz.de/amtsblatt



Redaktionsleitung: Anja Fuchs  
Mitarbeit: Benedikt Brüne, Kathrin Drinkuth, Rebecca Koellner, Mandy Krüger, Elena Oliveira, Karin Stei  
Telefon 07531/900-2241  
amtsblatt@konstanz.de

Verantwortlich für den Inhalt:  
Dr. Walter Rügert  
Auflage: 46.000  
Erscheinungsweise: alle 14 Tage samstags  
im Konstanzer Anzeiger

AMTSBLATT nicht erhalten? Reklamationen an:  
psg Presse- und Verteilervice Baden-Württemberg GmbH, Kostenlose Hotline: 0800/999 5 222, qualitaet@sk-one.de

Das AMTSBLATT liegt außerdem in den Verwaltungsgebäuden, Ortsverwaltungen, dem Kulturzentrum, dem Energiewürfel der Stadtwerke, der vhs Konstanz sowie im Klinikum aus.

Copyright der Bilder, soweit nicht anders angegeben, Stadt Konstanz

Druck: Druckerei Konstanz, Max-Stromeyer-Str. 180, 78467 Konstanz